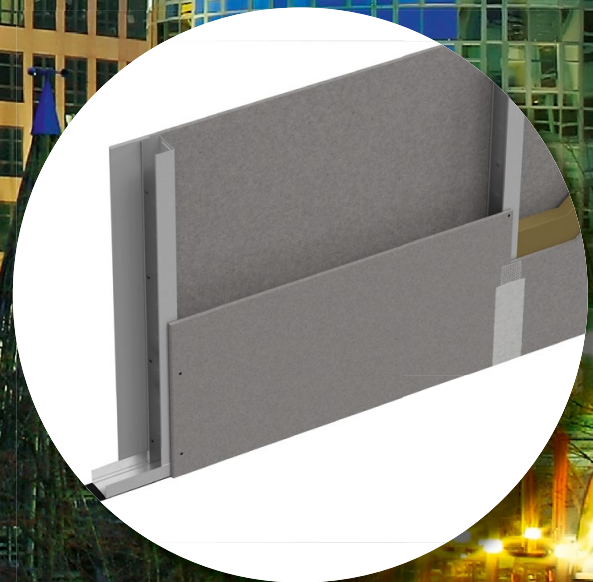




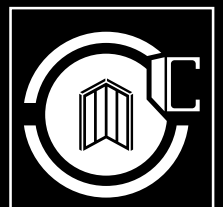
# WANDKONSTRUKTIONEN

TECHNISCHE DETAILS



TRITTSCHALLSCHUTZ | GEWÖLBEDECKE  
DECKENBEKLEIDUNG | BALKENNIVELLIERUNG

[www.protektor.com](http://www.protektor.com)



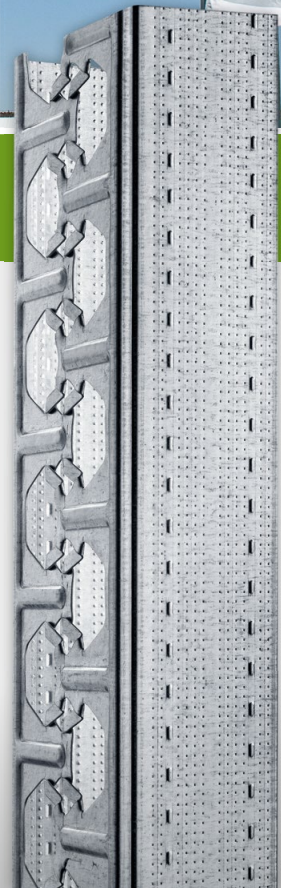




## PROFIL FÜR DEN TROCKENBAU

### Es gibt gute Gründe sich für Trockenbau- Qualität von PROTEKTOR zu entscheiden.

Trockenbau ermöglicht eine exakte und qualifizierte Ausführung von Neu- und Umbauten. Innenraumstrukturen lassen sich schnell und unkompliziert in die Tat umsetzen. PROTEKTOR Trockenbauprofile sind technisch innovativ, geprüft und DIN- und EN-konform sowie nachhaltig hergestellt. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und entscheiden Sie sich jetzt für modernes Bauen.





Steigend nach System-Nr.

Wandsystem	Bezeichnung	Seite
<b>PW 200</b>	Einfachständerwand, einlagige Beplankung	4
<b>PW 210</b>	Einfachständerwand, zweilagige Beplankung	6
<b>PW 220</b>	Einfachständerwand, dreilagige Beplankung	8
<b>PW 230</b>	Einfachständerwand, einlagige Beplankung (Klemm-Montage)	10
<b>PW 300</b>	Doppelständerwand, zweilagige Beplankung	12
<b>PW 310</b>	Doppelständerwand, zweilagige Beplankung (Installationswand)	14
<b>PW 500</b>	Vorsatzschale freistehend, einlagige Beplankung	16
<b>PW 510</b>	Vorsatzschale mit Justierschwingbügeln, einlagige Beplankung	18
<b>PW 600</b>	Wandtrockenputz-Unterkonstruktion	20
<b>PW 800 C3</b>	Korrosionsgeschützte Einfachständerwand, einlagige Beplankung	22
<b>PW 820 C3</b>	Korrosionsgeschützte Einfachständerwand, zweilagige Beplankung	24
<b>PW 810 C5-M</b>	Korrosionsgeschützte Einfachständerwand, einlagige Beplankung	26
<b>PW 830 C5-M</b>	Korrosionsgeschützte Einfachständerwand, zweilagige Beplankung	28





# PW 200

## EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

**Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103**

**Wandtypen:**

CW 50/75  
CW 75/100  
CW 100/125

**Wanddicken:**

75, 100, 125 mm

**Zulässige Wandhöhen:**

I 3000–5000 mm  
II 2750–4250 mm

**Brandschutz:**

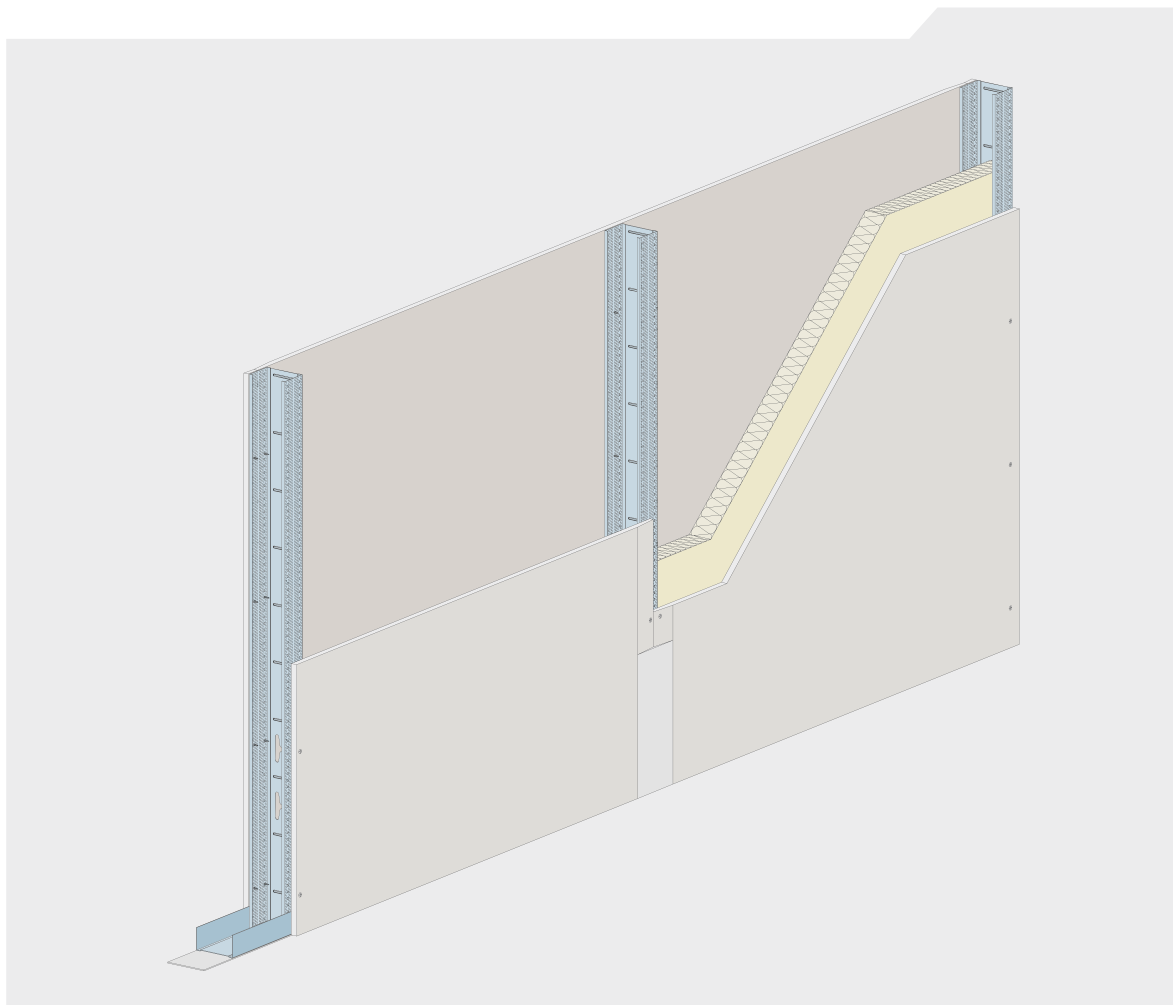
F-30-A/EI 30

**Schallschutz:<sup>3)</sup>**

$R_{w,R}$  40–47 dB

**Wandgewicht:**

26 kg/m<sup>2</sup>



### Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Schlagdübel (Stk.) 6248	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)		
	5230	5233	5234	5211	5215	5216		6187 (6194)	6188 (6195)	6189 (6196)	6205	6206	6208
CW 50/75	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	26	–	–
CW 75/100	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	26	–	–
CW 100/125	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	26	–	–

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

### Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!



PW 200

EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m²)
				I	II	
CW 50/75	50	75	1 x 12,5	3000	2750	26
CW 75/100	75	100	1 x 12,5	4500	3750	26
CW 100/125	100	125	1 x 12,5	5000	4250	26

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

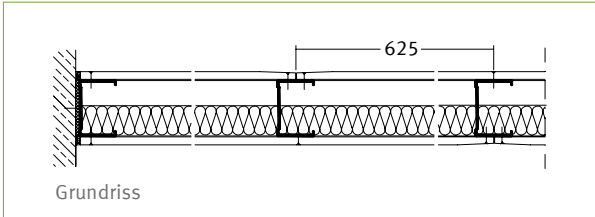
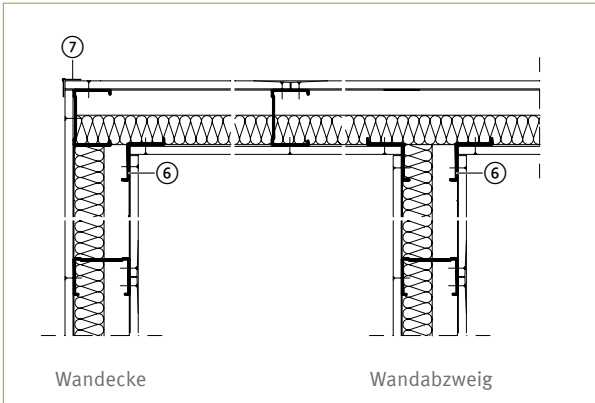
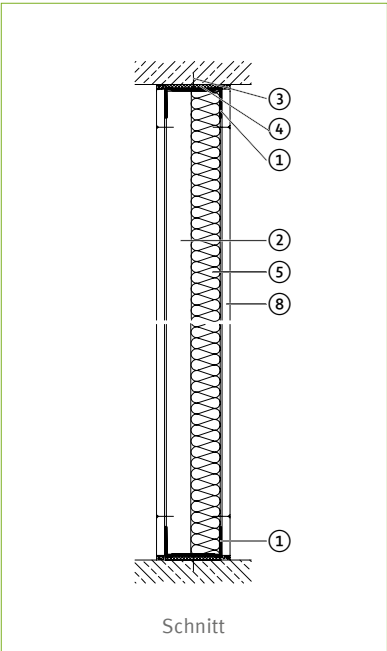
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>w,R</sub>
CW 50/75	40	F 30-A/EI 30	42 dB
CW 75/100	60	F 30-A/EI 30	45 dB
CW 100/125	80	F 30-A/EI 30	48 dB

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenräume und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.
- R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.
- 3) Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

- ① UW 50-100-06
- ② CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platte ≥ 12,5 mm



# PW 210

## EINFACHSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

**Wandtypen:**

CW 50/100

CW 75/125

CW 100/150

**Wanddicken:**

100, 125, 150 mm

**Zulässige Wandhöhen:**

I 4000–6500 mm

II 3500–5750 mm

**Brandschutz:**

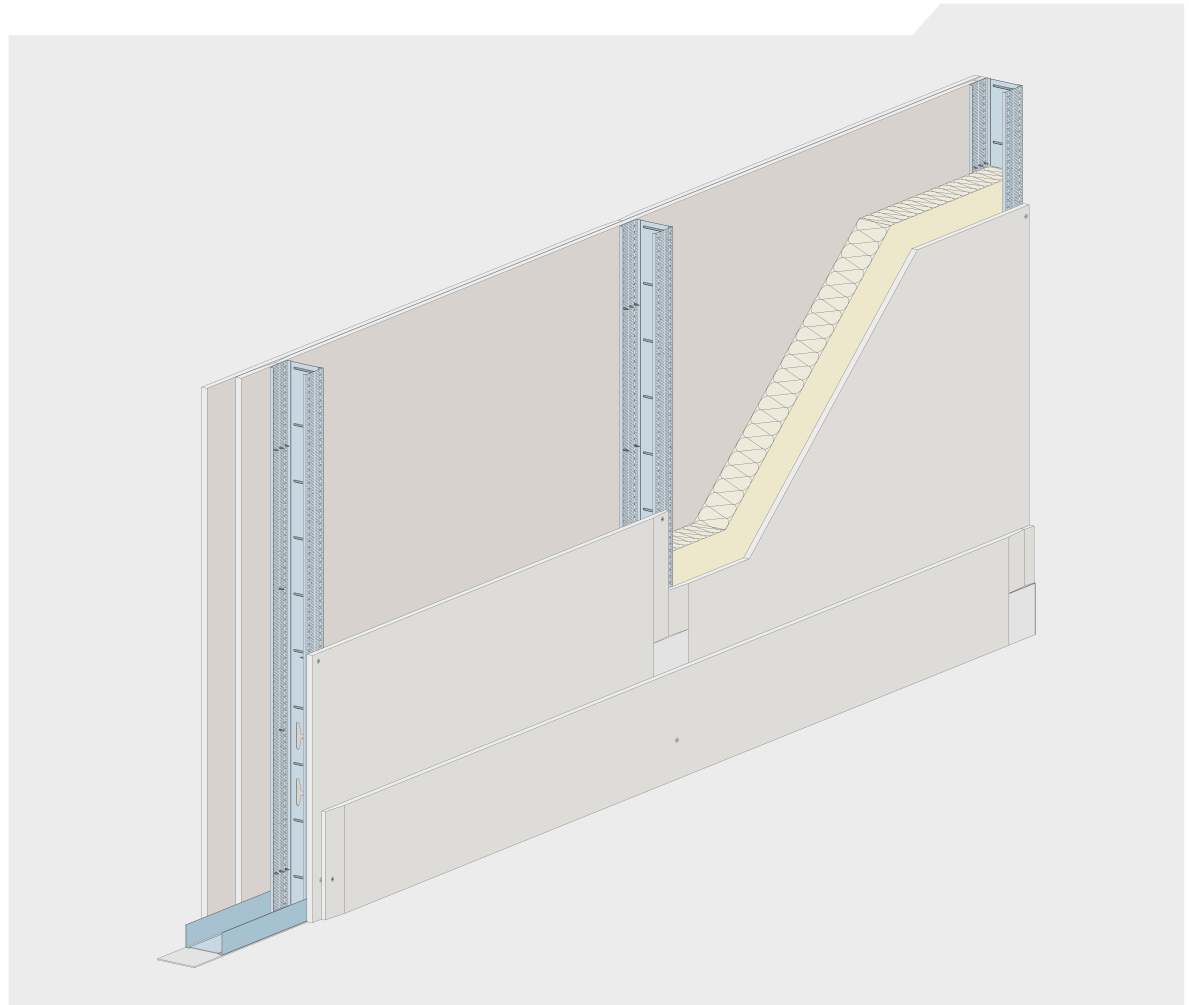
F 90-A/EI 90

**Schallschutz:<sup>3)</sup>**

R<sub>w,R</sub> 50–55 dB

**Wandgewicht:**

52 kg/m²



### Materialermittlung pro m² ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Schlagdübel (Stk.)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)		
	5230	5233	5234	5211	5215	5216		6187 (6194)	6188 (6195)	6189 (6196)	6205	6206	6208
CW 50/100	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	9	26	–
CW 75/125	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	9	26	–
CW 100/150	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	9	26	–

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m²

### Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!



Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m²)
				I	II	
CW 50/100	50	100	2 x 12,5	4000	3500	52
CW 75/125	75	125	2 x 12,5	5500	5000	52
CW 100/150	100	150	2 x 12,5	6500	5750	52

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

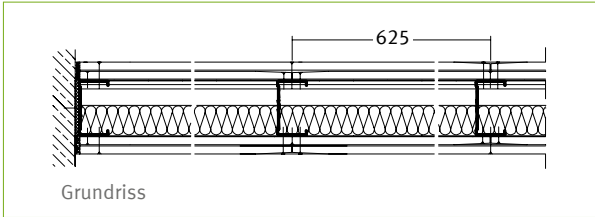
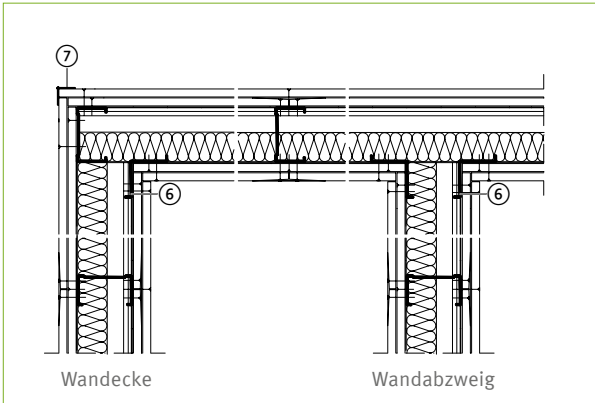
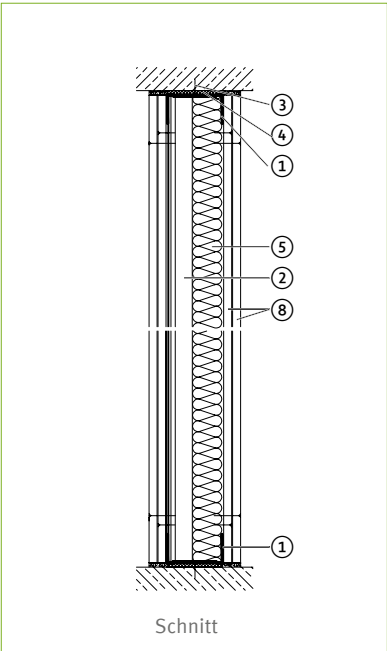
Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>  
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>w,R</sub>
CW 50/100	40	F 90-A/EI 90	53 dB
CW 75/125	40	F 90-A/EI 90	54 dB
CW 100/150	80	F 90-A/EI 90	56 dB

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand Ξ ≥ 5 kN · s/m <sup>4</sup>

Montage und Justierung



- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
  - II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.
- R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.
- 3) Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

- ① UW 50-100-06
- ② CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platten ≥ 2 x 12,5 mm



# PW 220

## EINFACHSTÄNDERWAND, DREILAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

Wandtypen:  
CW 100/175  
CW 125/200

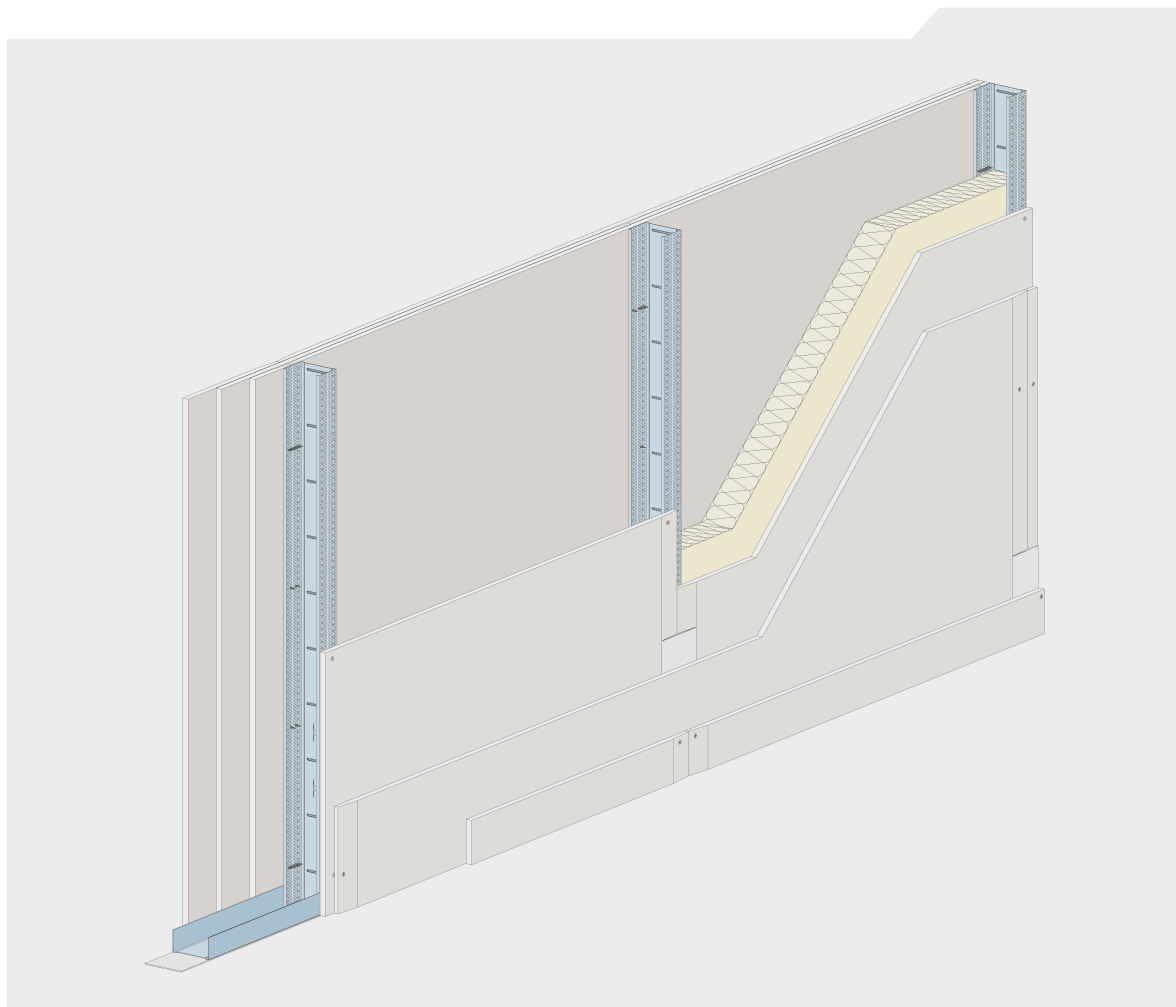
Wanddicken:  
175, 200 mm

Zulässige Wandhöhen:  
I 8000–9000 mm  
II 7500–8000 mm

Brandschutz:  
F 90-A/EI 90

Schallschutz:<sup>3)</sup>  
 $R_{w,R}$  58 dB

Wandgewicht:  
75 kg/m<sup>2</sup>



### Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)		CW-Profil (lfm)		Schlagdübel (Stk.)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)		
	5234	5248	5216	5241		6187 (6194)	6188 (6195)	6189 (6196)	6205	6206	6208
CW 100/175	0,8	–	1,8	–	1,6	–	–	1,3	9	9	26
CW 125/200	–	0,8	–	1,8	1,6	1,3	1,3	–	9	9	26

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

### Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 100/175	100	175	3 x 12,5	8000	7500	75
CW 125/200	125	200	3 x 12,5	9000	8000	75

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.

II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>  
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>w,R</sub>
CW 100/175	40	F 90-A/EI 90	58 dB
CW 125/200	40	F 90-A/EI 90	58 dB

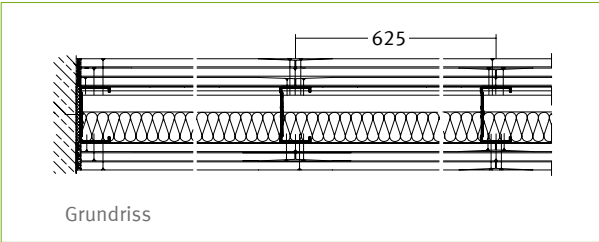
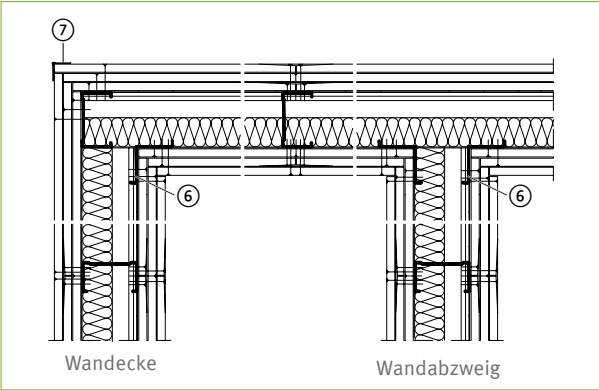
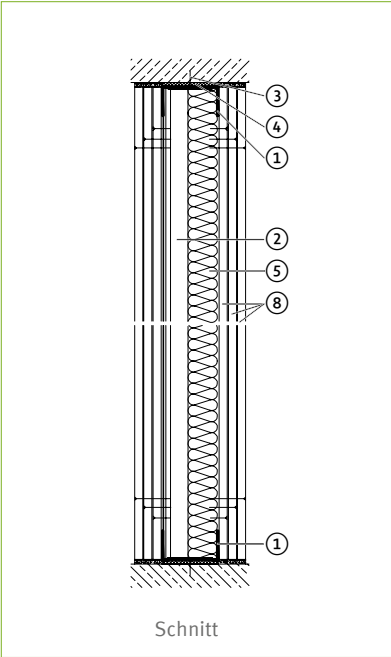
R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

3) Laut Angaben der GK-Industrie.

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- ① UW 100-125-06
- ② CW 100-125-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platten ≥ 3 x 12,5 mm



## PW 230

### EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG (KLEMM-MONTAGE)

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

Wandtypen:  
CW 75/100

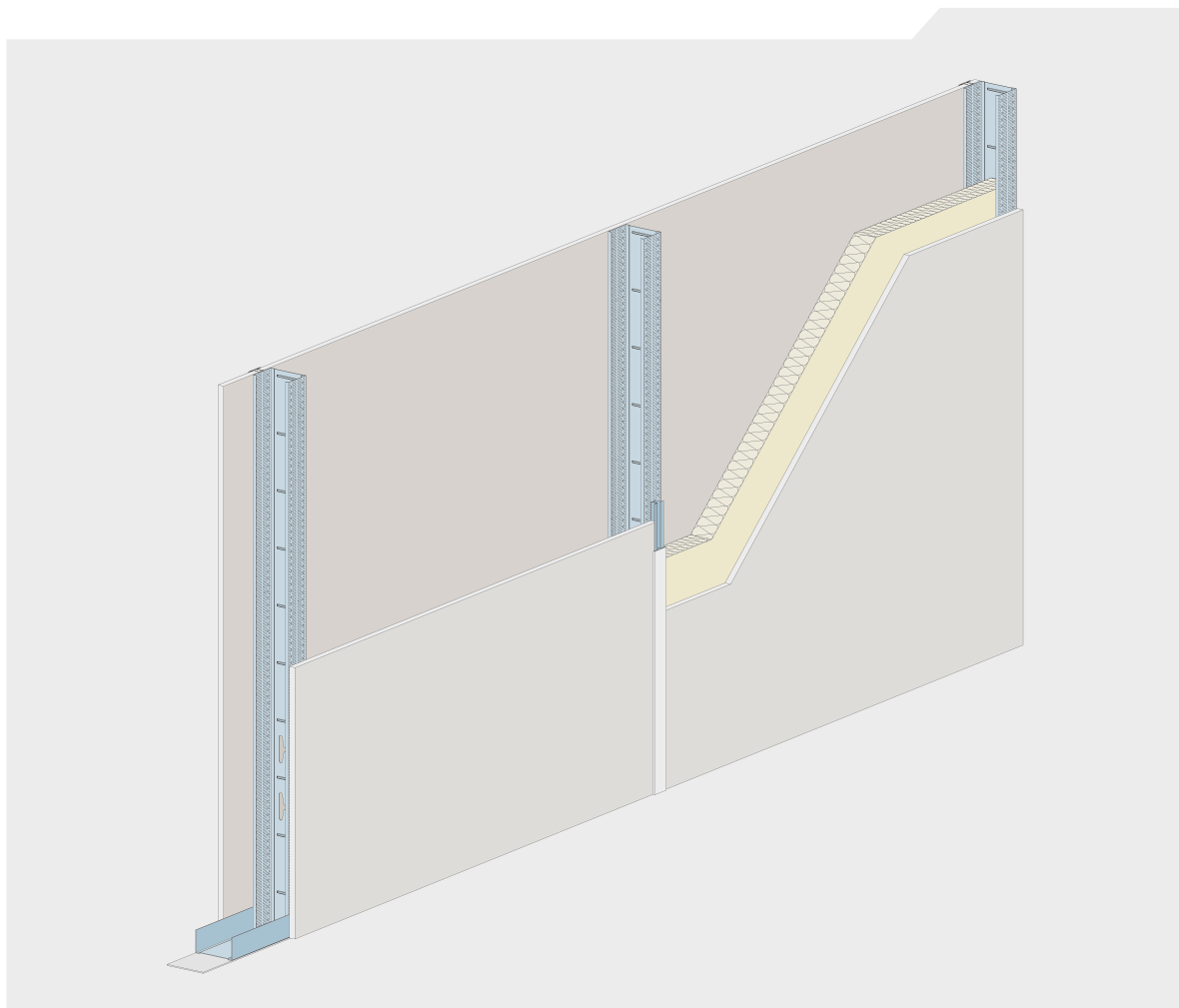
Wanddicke:  
100 mm

Zulässige Wandhöhen:  
I 4500 mm  
II 3500 mm

Brandschutz:  
F 30-AB

Schallschutz:<sup>3)</sup>  
 $R_{w,R} \sim 40$  dB

Wandgewicht:  
28 kg/m<sup>2</sup>



#### Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm) 5233	CW-Profil (lfm) 5215	Schlagdübel (Stk.) 6248	Anschlussdichtung (lfm) 6188	Klemmprofil (lfm) 5143	Abdeckprofile (lfm) 3762 6578
CW 75/100	0,8	1,8	1,6	1,3	1,8	1,8

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

#### Allgemeine Bemerkungen

- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m²)
				I	II	
CW 75/100	75	100	1 x 12,5	4500	3500	28

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>  
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Notwendige Dämmschicht für Brandschutz (mm)	kg/m³	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>W,R</sub>
CW 75/100	40	40	F 30-AB	ca. 40 dB

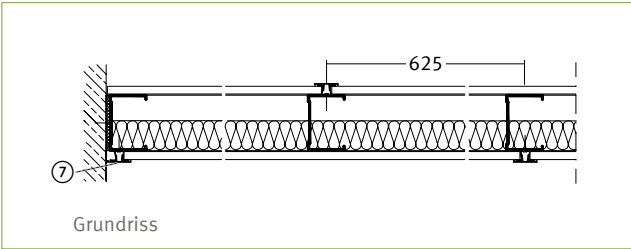
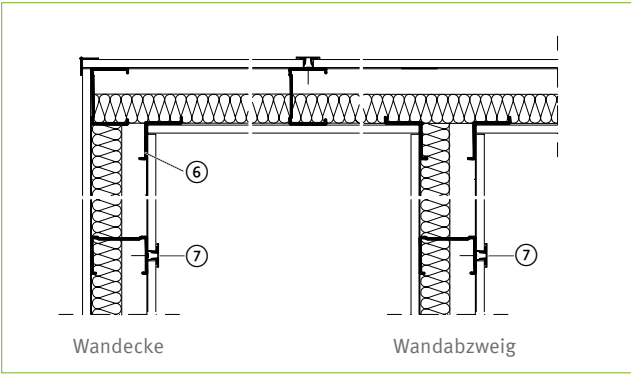
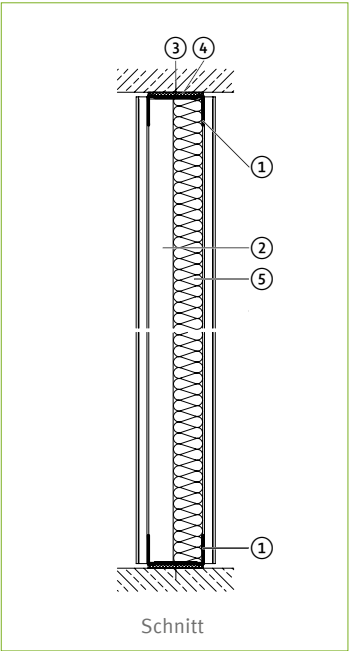
R<sub>W,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.  
R<sub>W,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß mit flankierenden Bauteilen. Flächenbezogene Masse m'L Mittel 300 kg/m².

3) Ohne Nachweis

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand Ξ ≥ 5 kN · s/m⁴

Montage und Justierung



- ① UW 75-06
- ② CW 75-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-NR. 5170
- ⑦ Hutprofil mit Alu/PVC-Deckleiste oder PVC-Füllprofil



# PW 300

## DOPPELSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

### Wandtypen:

CW 50 + 50/155  
CW 75 + 75/205  
CW 100 + 100/255

### Wanddicken:

155, 205, 255 mm

### Zulässige Wandhöhen:

A 4500–6500 mm  
B 4000–6000 mm

### Brandschutz:

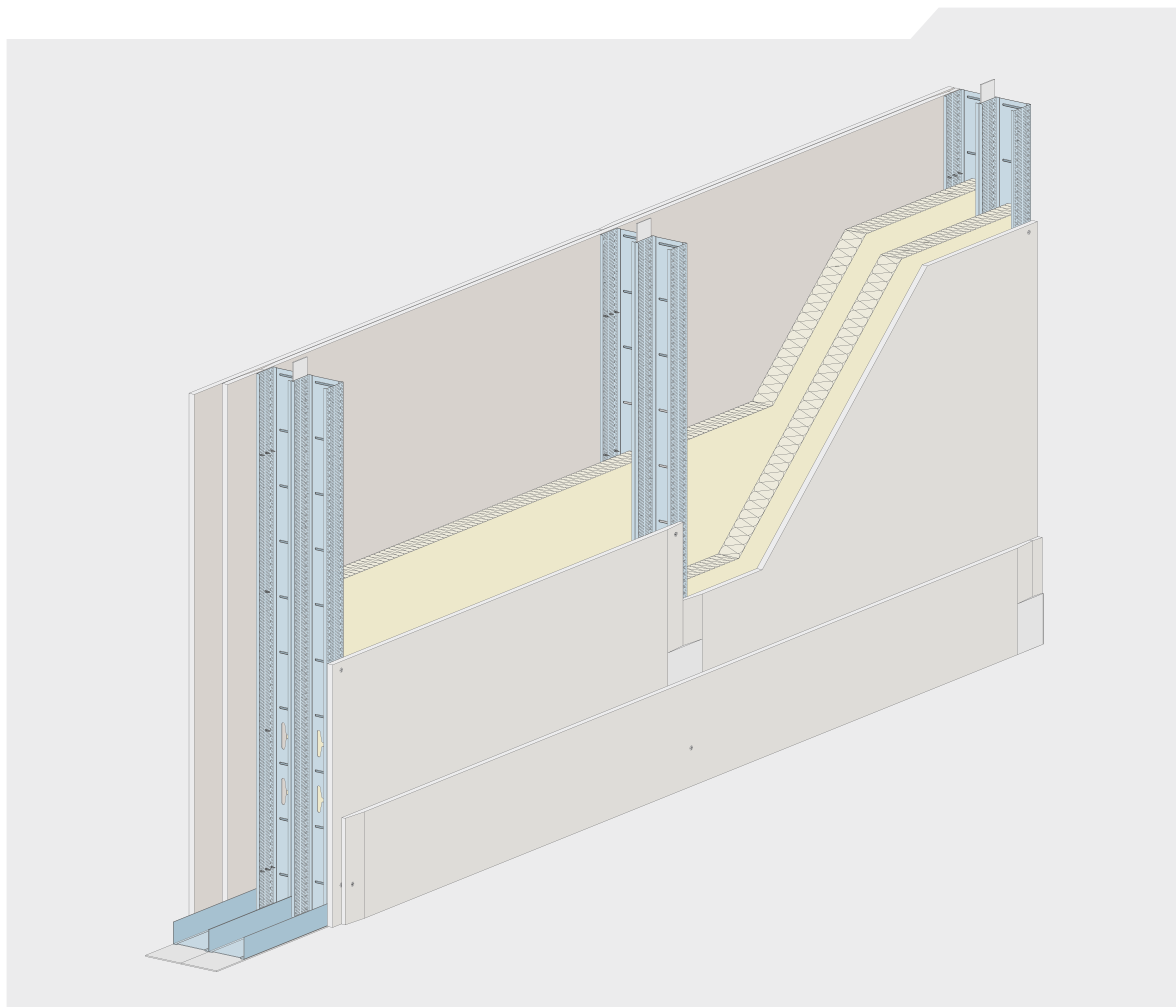
F 60-A/EI 60  
F 90-A/EI 90

### Schallschutz:<sup>3)</sup>

$R_{w,R}$  57-63 dB

### Wandgewicht:

51-53 kg/m<sup>2</sup>



## Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Schlagdübel (Stk.)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)	
	5230	5233	5234	5211	5215	5216		6187 (6194)	6188 (6195)	6189 (6196)	6205	6206
CW 50 + 50/155	1,6	–	–	3,6	–	–	3,2	5,4	–	–	9	26
CW 75 + 75/205	–	1,6	–	–	3,6	–	3,2	–	5,4	–	9	26
CW 100 + 100/255	–	–	1,6	–	–	3,6	3,2	–	–	5,4	9	26

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

## Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!

# PW 300

## DOPPELSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

### Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 50 + 50/155	105	155	2 x 12,5	4500	4000	51
CW 75 + 75/205	155	205	2 x 12,5	6000	5500	52
CW 100 + 100/255	205	255	2 x 12,5	6500	6000	53

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFI	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

### Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

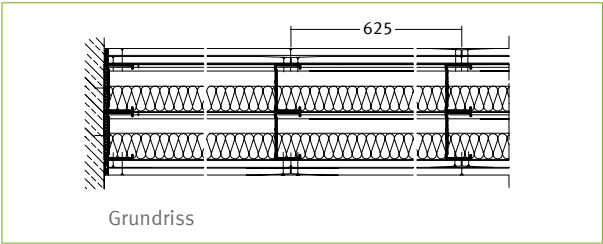
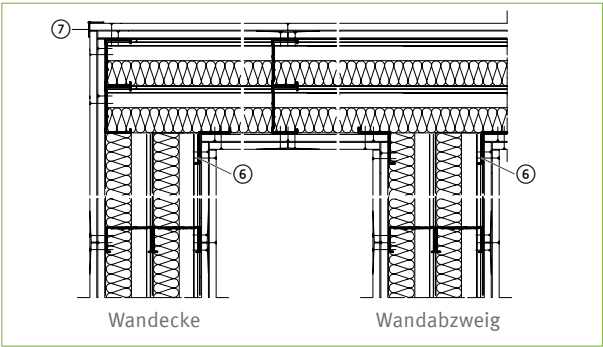
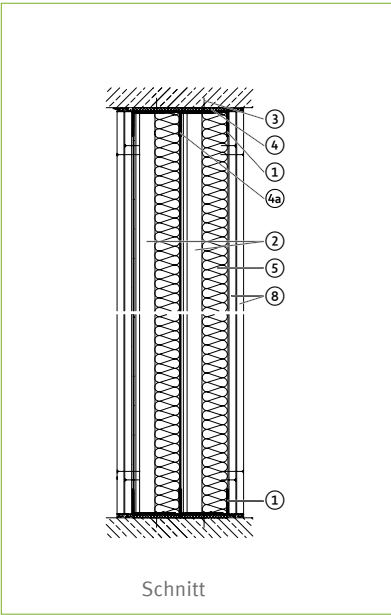
### Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>w,R</sub>
CW 50 + 50/155	40	F 60-A/EI 60	59 dB
CW 50 + 50/155	2 x 40	F 90-A/EI 90	60 dB
CW 75 + 75/205	40	F 60-A/EI 60	57 dB
CW 75 + 75/205	2 x 40	F 90-A/EI 90	60 dB
CW 100 + 100/255	80	F 60-A/EI 60	60 dB
CW 100 + 100/255	2 x 80	F 90-A/EI 90	63 dB

### Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

### Montage und Justierung



- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z.B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z.B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

3) Laut Angaben der GK-Industrie.

- ① 2 x UW 50-100-06
- ② 2 x CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ④a Anschlussdichtung doppels. Klebeband
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platten ≥ 2 x 12,5 mm



# PW 310

## DOPPELSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG (INSTALLATIONSWAND)

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

Wandtypen:  
CW 50 + 50/≥ 160  
CW 75 + 75/≥ 210

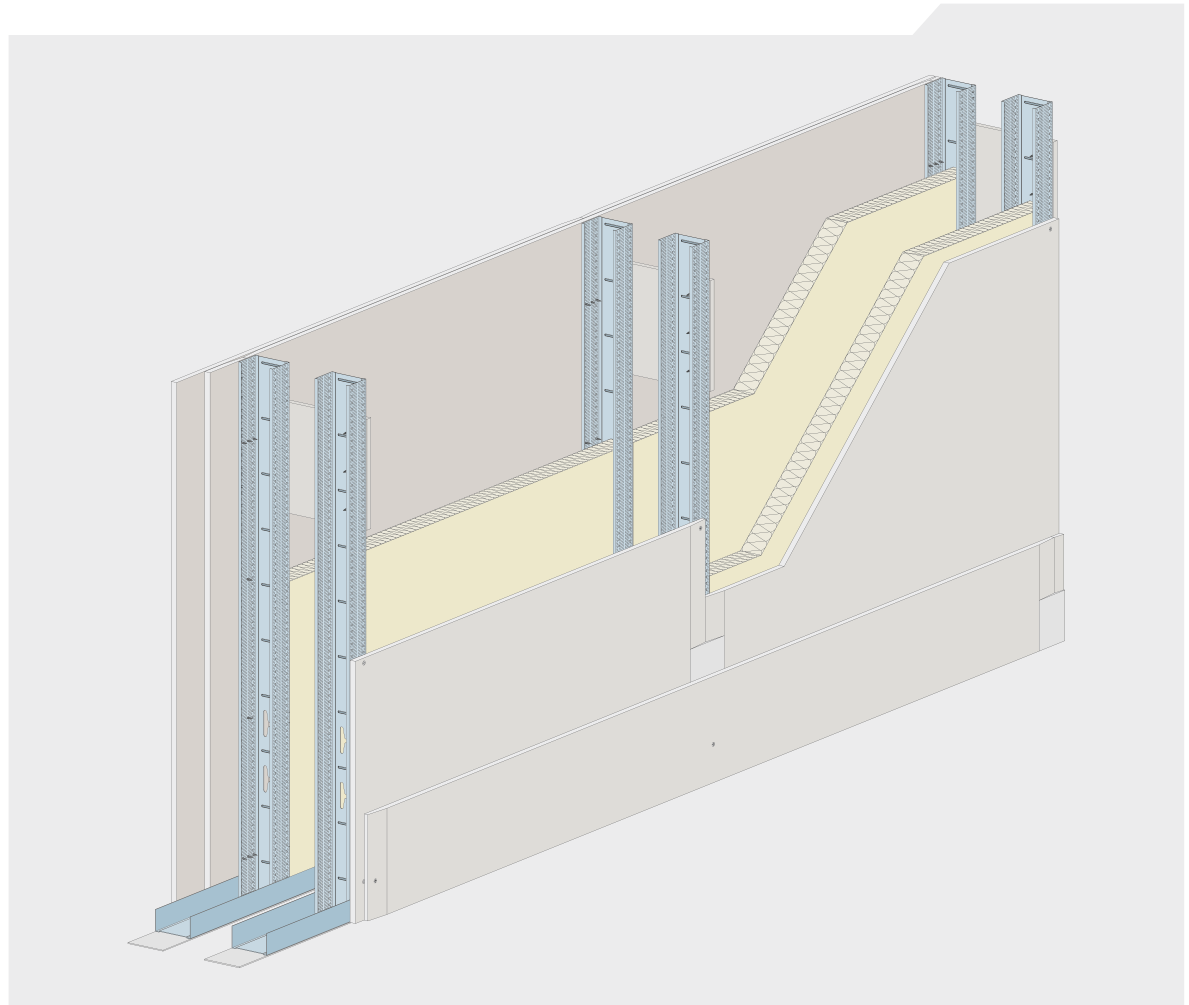
Wanddicken:  
≥ 160, ≥ 210 mm

Zulässige Wandhöhen:  
A 4500–6000 mm  
B 4000–5500 mm

Brandschutz:  
F 30-A/EI 30  
F 90-A/EI 90

Schallschutz:<sup>3)</sup>  
R<sub>w,R</sub> 54 dB

Wandgewicht:  
51–53 kg/m²



### Materialermittlung pro m² ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Schlagdübel (Stk.)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)		
	5230	5233	5234	5211	5215	5216		6187 (6194)	6176	6189 (6196)	6205	6206	6208
CW 50 + 50/≥ 160	1,6	–	–	3,6	–	–	3,2	2,6	–	–	18	26	–
CW 75 + 75/≥ 210	–	1,6	–	–	3,6	–	3,2	–	2,6	–	18	26	–

\* Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m²

### Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!
- Besonders Sanitärtragständer für Wandhänge-WC und -Bidet sind gemäß ATV DIN18340 (Ausgabe 2006) beidseitig an verstärkten Ständerprofilen (U-Aussteifungsprofile inklusive Anschlusswinkel und Verschraubung) zu befestigen.

## Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand- hohlraum (mm)	Gesamt- wanddicke (mm)	GK-Beplan- kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich		Wand- gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 50 + 50/≥ 160	≥ 100	≥ 160	2 x 12,5	4500	4000	51
CW 75 + 75/≥ 210	≥ 160	≥ 210	2 x 12,5	6000	5500	53

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

**GK-Beplankungstypen nach DIN 18180:** GKB 12,5 mm ohne weitere Anforderungen  
 verarbeitet nach DIN 18181: GKF 12,5 mm bei Feuerschutzanforderungen  
 GKBi 12,5 mm Einsatz in Feuchträumen  
 GKFi 12,5 mm Einsatz in Feuchträumen

I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z.B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.

II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z.B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

## Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

## Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Notwendige Dämmschicht für Brandschutz		Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm- Maß R <sub>w,R</sub>
	(mm)	kg/m <sup>3</sup>		
CW 50 + 50/≥ 160	40	15	F 30-A/EI 30	54 dB
CW 50 + 50/≥ 160	40	30	F 90-A/EI 90	54 dB
CW 75 + 75/≥ 210	60	50	F 90-A/EI 90	54 dB

R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß mit flankierenden Bauteilen. Flächenbezogene Masse m<sup>2</sup>/L Mittel 300 kg/m<sup>2</sup>.

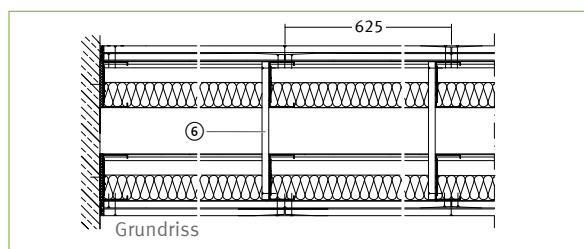
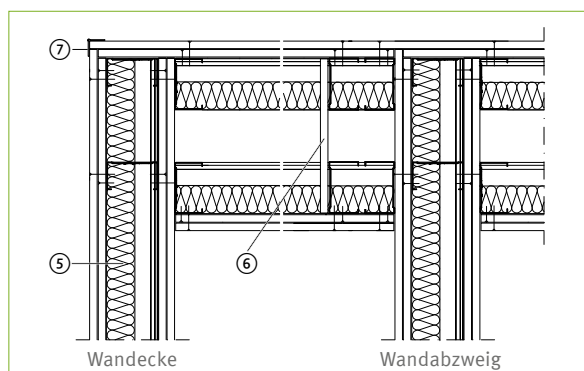
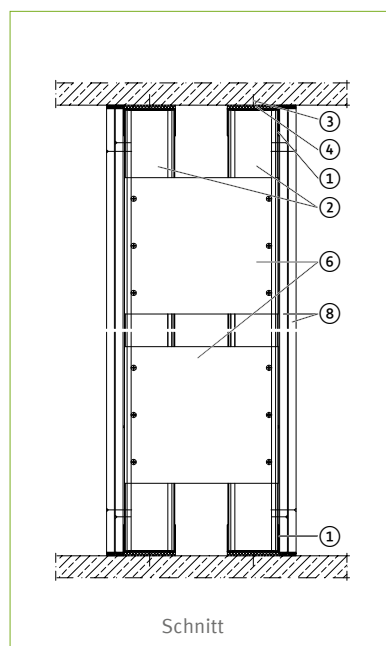
3) Laut Angaben der GK-Industrie.

## Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.

Für Schallschutz Längenbezogener Strömungswiderstand  $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s}/\text{m}^4$

## Montage und Justierung



- ① 2 x UW 50-75-06
- ② 2 x CW 50-75-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ GK-Plattenstreifen 12,5 mm
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platten ≥ 2 x 12,5 mm



## PW 500

### VORSATZSCHALE FREISTEHEND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

#### Vorsatzschalentyp:

V-CW 75/87,5  
V-CW 100/112,5

#### Vorsatzschalendicken:

≥ 87,5 mm, ≥ 112,5 mm

#### Brandschutz:

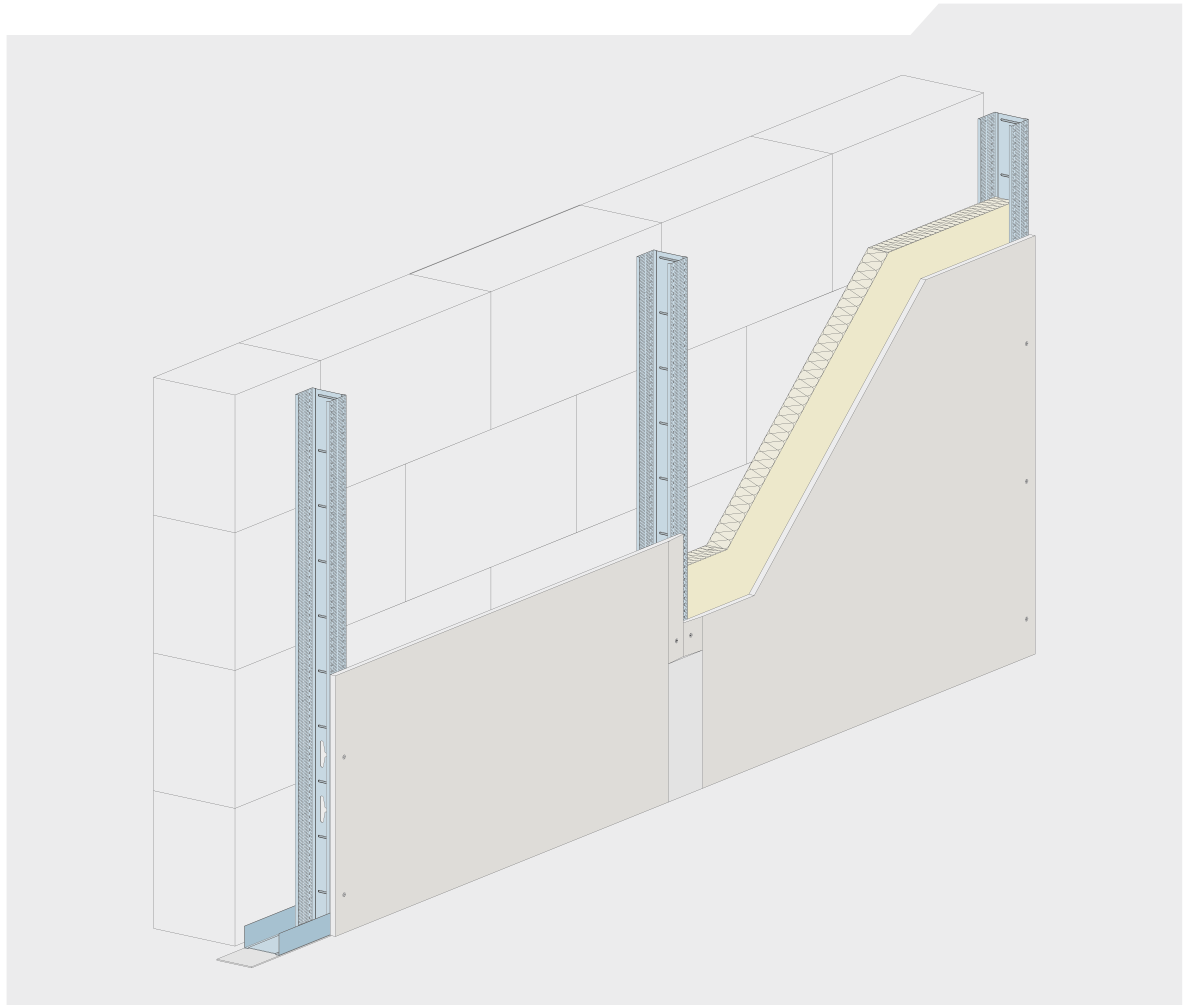
Keine Berücksichtigung

#### Schallschutz:

je nach Massivband  
 $\Delta R_{w,R}$  bis 12 dB

#### Wärmeschutz:

je nach Dämmschichtdicke  
 $1/\Lambda$  max.  $1,56 \text{ m}^2 \cdot \text{K/W}$



### Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)		CW-Profil (lfm)		Schlagdübel (Stk.)	Anschlussdichtung (lfm)		SB-Schrauben (Stk.)
	5233	5234	5215	5216		6188	6189	
V-CW 75/87,5	0,8	–	1,8	–	1,6	1,3	–	13
V-CW 100/112,5	–	0,8	–	1,8	1,6	–	1,3	13

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche  $4,00 \times 2,50 = 10 \text{ m}^2$

### Allgemeine Bemerkungen

- ▶ Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- ▶ Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!
- ▶ Die technischen Angaben der nebenstehenden Tabellen beziehen sich auf DIN-Konstruktionen. Weitere Konstruktionen mit technischen Daten siehe Unterlagen der verschiedenen Beplankungshersteller.
- ▶ Beim Einbau in raumhohe Vorsatzschalen sind die Tragständer gegen das Rohbauteil abzustützen oder U-Aussteifungsprofile, inklusive Anschlusswinkel und Verschraubung, als Ständerprofile einzusetzen.
- ▶ Vorsatzschalensystem als einseitig mit GK-Platten beplankte Unterkonstruktion aus freistehenden CW-Profilen ohne Verbindung zur Massivwand zur Verbesserung des Wärme- und/oder Schallschutzes.

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Mindest-schalen-abstand (mm)	Gesamt-VS-Dicke (mm)	GK-Be-plankung einseitig (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		VS-Gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
V-CW 75/87,5	75	≥ 87,5	≥ 12,5	3000	2500	20
V-CW 100/112,5	100	≥ 112,5	≥ 12,5	4000	3000	20

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: GKB 12,5 mm ohne weitere Anforderungen<sup>3)</sup>  
verarbeitet nach DIN 18181: GKBi 12,5 mm Einsatz in Feuchträumen<sup>3)</sup>

- 3) Bei Bekleidung von Außenbauteilen unter Verwendung von Mineralfaser-Dämmstoffen sind Dampfsperren z. B. durch rückseitig mit Alufolie kaschierte GK-Platten oder entsprechende Folien zwischen Ständer und Beplankung vorzusehen.
- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume.  
Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand ≥ 1,00 m.

Schallschutzwerte nach DIN 4109 Beiblatt 1<sup>4)</sup>

Flächenbezogene Masse der Massivwand (kg/m <sup>2</sup> )	Bewertetes Schalldämm-Maß ohne Vorsatzschale (R <sub>w,R</sub> )	Bewertetes Schalldämm-Maß mit Vorsatzschale (R <sub>w,R</sub> )
100	37 dB	49 dB
150	41 dB	49 dB
200	44 dB	50 dB
250	47 dB	52 dB
300	49 dB	54 dB
400	52 dB	56 dB
500	55 dB	58 dB

4) Auszug aus den Tabellen 1 + 8. Konstruktion nach Tabelle 7, Zeile 2.

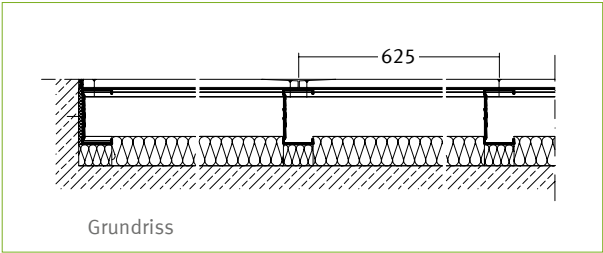
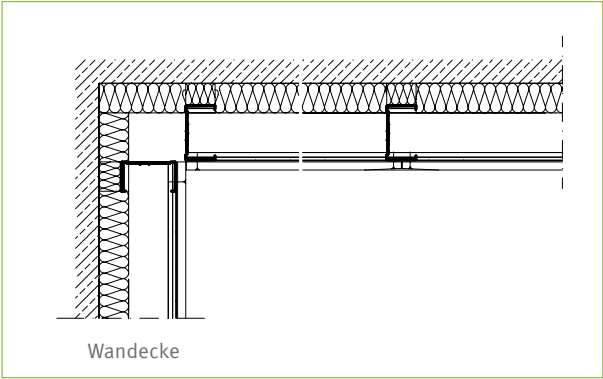
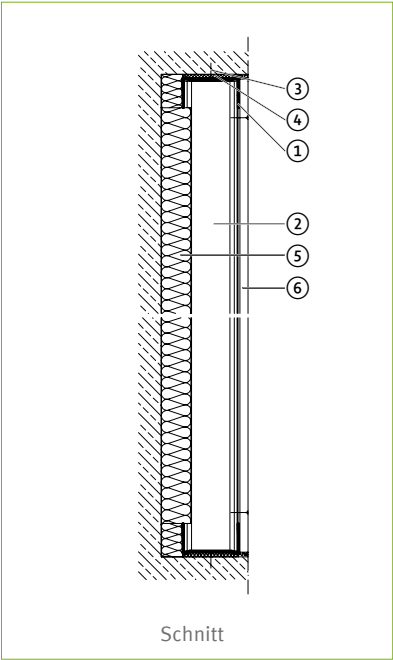
Wärmedurchlasswiderstände 1/Λ nach DIN 4109

Dicke der Mineralfaser-Dämmschicht (mm)	1/Λ in m <sup>2</sup> · K/W
20	0,73
30	0,98
40	1,23
50	1,45
60	1,56

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$
------------------	--

Montage und Justierung



- ① UW 75-100-06
- ② CW 75-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ GK-Platte ≥ 12,5 mm mit Dampfsperre bei Außenwand

## PW 510

# VORSATZSCHALE MIT JUSTIERSCHWINGBÜGELN, EINLAGIGE BEPLANKUNG

### Vorsatzschalentyp:

V-CD 30/42,5

V-UW 50/62,5

### Vorsatzschalendicken:

≥ 42,5mm, ≥ 62,5 mm

### Brandschutz:

Keine Berücksichtigung

### Schallschutz:

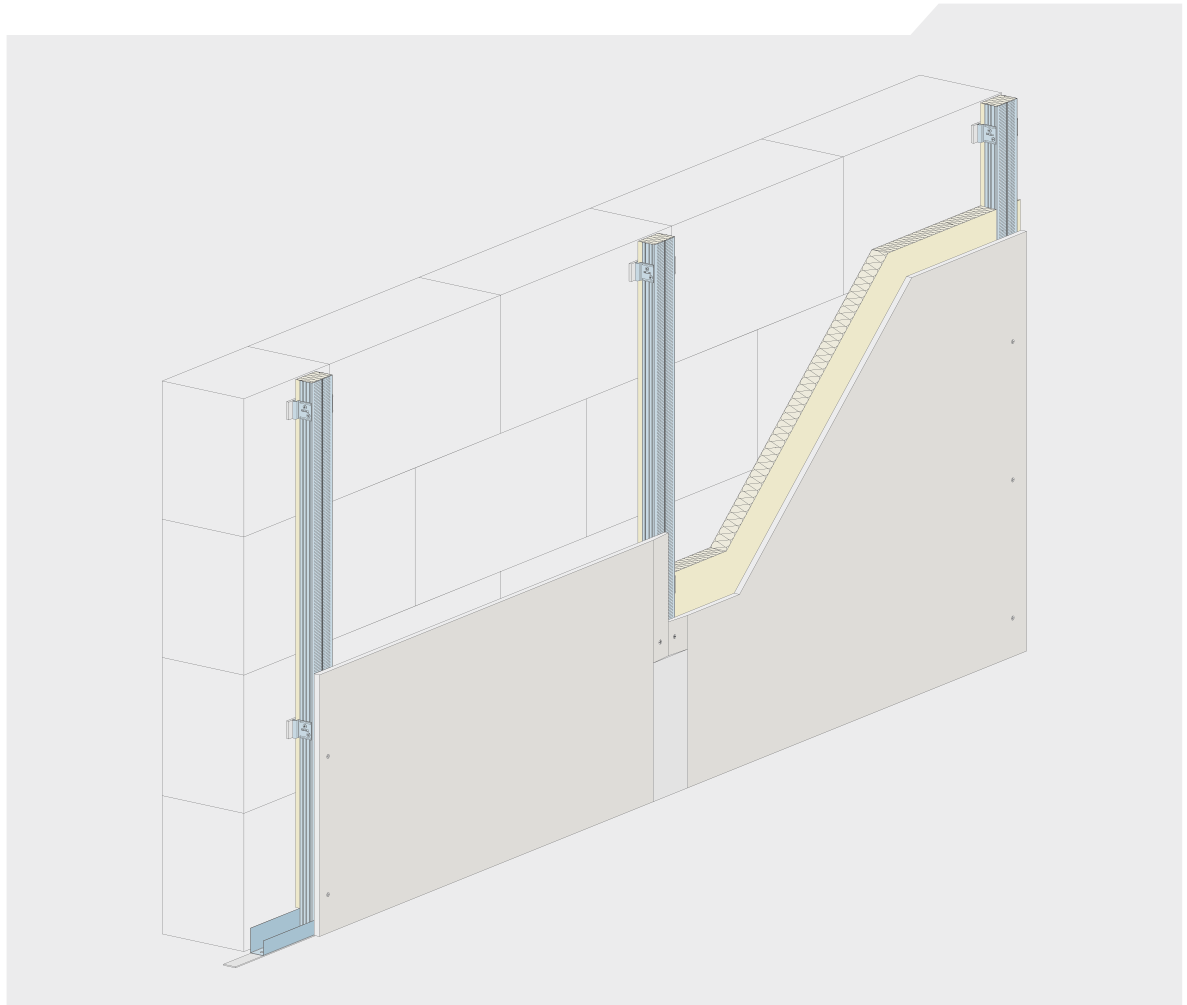
je nach Massivband

$\Delta R_{w,R}$  bis 12 dB

### Wärmeschutz:

je nach Dämmschichtdicke

$1/\Lambda$  max.  $1,56 \text{ m}^2 \cdot \text{K/W}$



## Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	Schwing- Bügel (Stk.) 6156 <sup>5)</sup>	Schwing- Bügel (Stk.) 6155 <sup>5)</sup>	CD-Profil (lfm) 5120	UD-Profil (lfm) 5168	UW-Profil (lfm) 5230	Anschlussdichtung (lfm) 6180/6187	Dübel (Stk.) 6248	SB-Schrauben (Stk.) 6239	6205
V-CD 30/42,5	2,4	–	2,0	0,4	–	0,7	2,4	4,8	13
V-UW 50/62,5	–	2,4	–	–	2,4	0,7	2,4	4,8	13

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche  $4,00 \times 2,50 = 10 \text{ m}^2$

5) Für größere Dämmschichtdecken sind Justierschwingbügel Nr. 6149 oder der U-Hänger Nr. 6157 als Wandbefestigung zu verwenden.

## Allgemeine Bemerkungen

- Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!
- Die technischen Angaben der nebenstehenden Tabellen beziehen sich auf DIN-Konstruktionen. Weitere Konstruktionen mit technischen Daten siehe Unterlagen der verschiedenen Beplankungshersteller.
- Vorsatzschalensystem als einseitig mit GK-Platten beplankte Unterkonstruktion aus freistehenden CW-Profilen ohne Verbindung zur Massivwand zur Verbesserung des Wärme- und/oder Schallschutzes.



Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Mindest-schalenabstand (mm)	Gesamt-VS-Dicke (mm)	GK-Beplankung einseitig (mm)	VS-Gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
V-CD 30/42,5	30	≥ 42,5	≥ 12,5	20
V-UW 50/62,5	50	≥ 62,5	≥ 12,5	20

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: GKB 12,5 mm ohne weitere Anforderungen<sup>3)</sup>  
verarbeitet nach DIN 18181: GKBi 12,5 mm Einsatz in Feuchträumen<sup>3)</sup>

Schallschutzwerte nach DIN 4109 Beiblatt 1<sup>4)</sup>

Flächenbezogene Masse der Massivwand (kg/m <sup>2</sup> )	Bewertetes Schalldämm-Maß ohne Vorsatzschale (R <sub>W,R</sub> )	Bewertetes Schalldämm-Maß mit Vorsatzschale (R <sub>W,R</sub> )
100	37 dB	49 dB
150	41 dB	49 dB
200	44 dB	50 dB
250	47 dB	52 dB
300	49 dB	54 dB
400	52 dB	56 dB
500	55 dB	58 dB

4) Auszug aus den Tabellen 1 + 8. Konstruktion nach Tabelle 7, Zeile 2.

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$
------------------	--

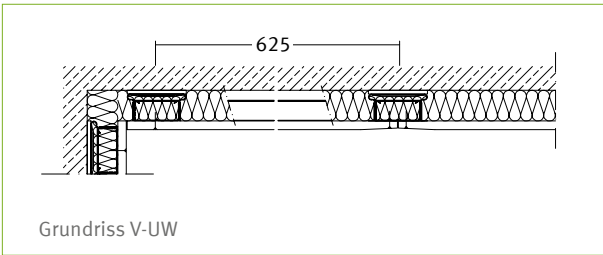
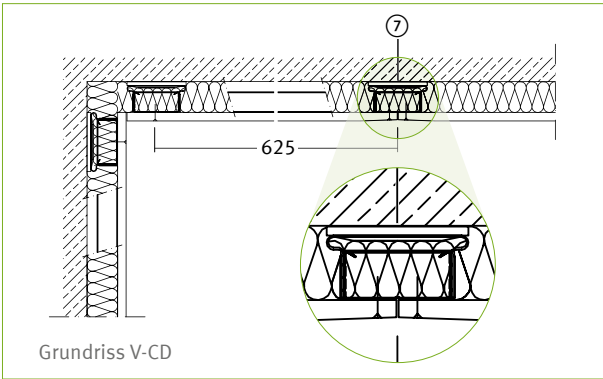
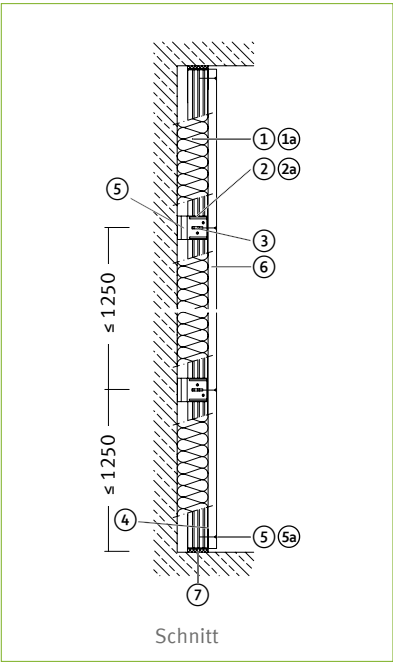
3) Bei Bekleidung von Außenbauteilen unter Verwendung von Mineralfaser-Dämmstoffen sind Dampfsperren z. B. durch rückseitig mit Alufolie kaschierte GK-Platten oder entsprechende Folien zwischen Ständer und Beplankung vorzusehen.

Max. Wandhöhe 12 m

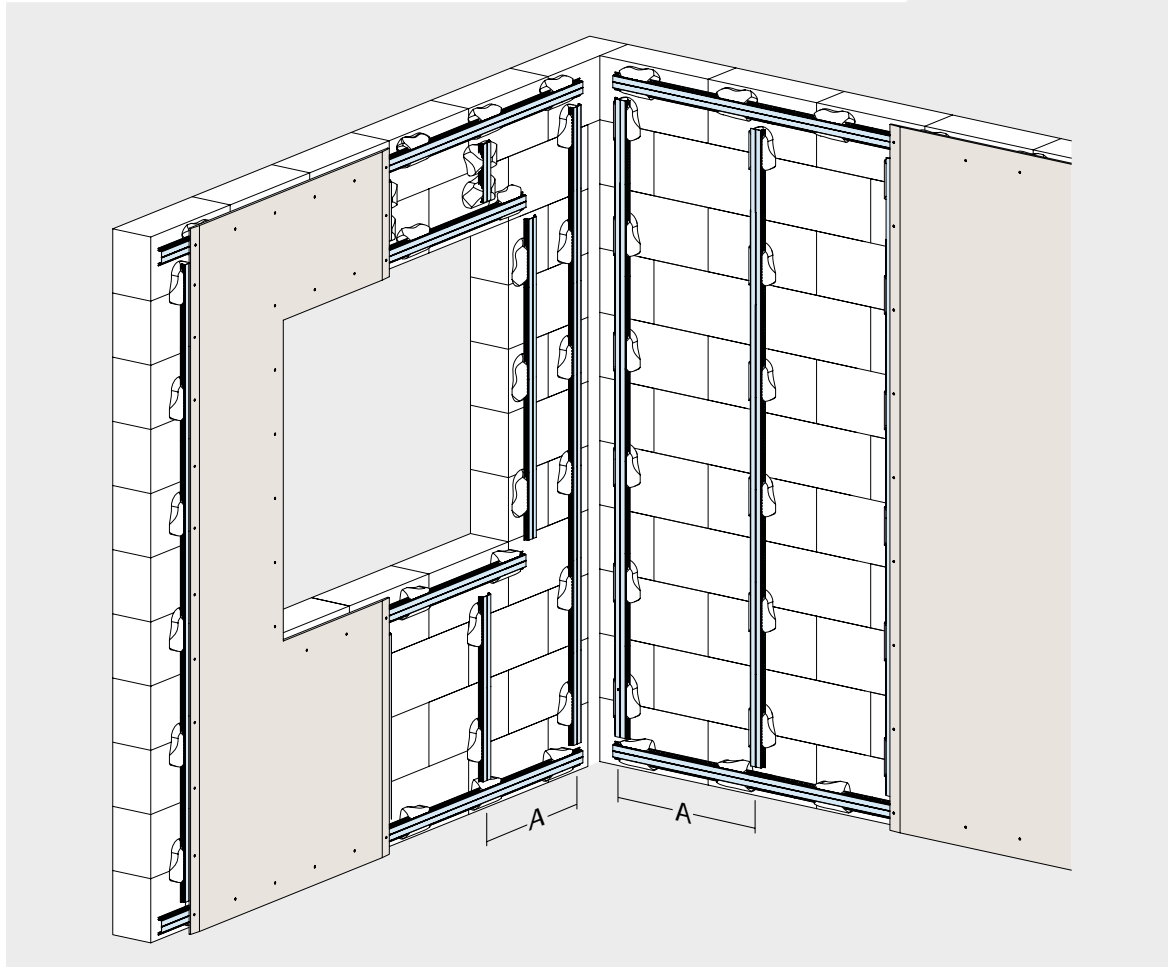
Wärmedurchlasswiderstände 1/Λ nach DIN 4108

Dicke der Mineralfaser-Dämmschicht (mm)	1/Λ in m <sup>2</sup> · K/W
20	0,73
30	0,98
40	1,23
50 <sup>5)</sup>	1,45
60 <sup>5)</sup>	1,56

Montage und Justierung



- ① CD 60-06 Nr. 5120
- ①a UW 60-06 Nr. 5130
- ② Justierschwingbügel Nr. 6156 + 6154, 6158 für CD 60/27
- ②a Justierschwingbügel Nr. 6155 + 6149, 6150, 6151
- ③ SB-Schraube Nr. 6239
- ④ UD-Profil Nr. 5168 oder Nr. 5244
- ⑤ Anschlussdichtung Nr. 6180
- ⑤a Anschlussdichtung Nr. 6187
- ⑥ GK-Platte ≥ 12,5 mm mit Dampfsperre bei Außenwand
- ⑦ Dübel Nr. 6248



## Trockenputzprofil

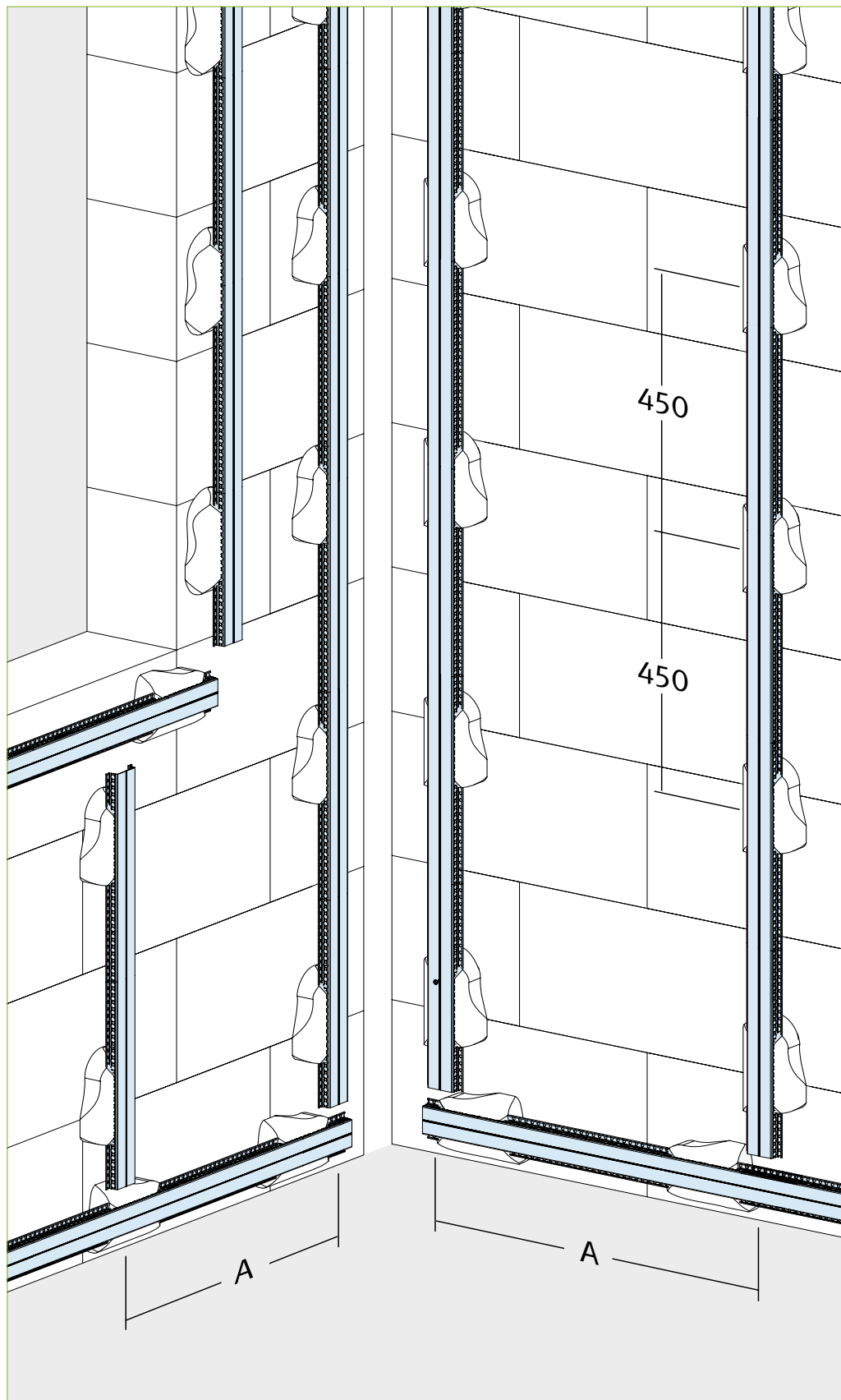
Art.-Nr.	Beschreibung	Werkstoff	Materialdicke (mm)	Gewicht (kg/100 m/Stk)	Länge (mm)	Verpackung/ Großpack	Ansicht
5112	48-15,5, zum Anschrauben von GK-Platten	Stahlblech verzinkt	0,6	41,4	2300, 4000	10 Stk	

**Bemerkung:** Nicht als Decken-UK anstelle von Art.-Nr. 5114 verwenden!

## Montage und Justierung

### Montage

- Bei Einbau in Feuchträumen Profile zusätzlich beschichten.
- Überprüfen und eventuell vorbehandeln des Mauerwerks entsprechend den Vorschriften des Putzherstellers.
- Ansetzen und ausrichten der waagrechten Profile mit Ansetzgips- bzw. Ansetzmörtelbatzen.
- Ansetzen und ausrichten der senkrechten Profile mit Ansetzbatzen, wobei zu den waagrechten Profilen oben und unten ca. 5 cm Abstand für die Verlegung von Leerrohren, Kabeln usw. zu halten ist.
- Bei unsicheren, eventuell nicht tragfähigen Untergründen kann es notwendig sein, die Profile zusätzlich im Bereich der Ansetzbatzen mit Schlagdübeln anzudübeln, um ein späteres Abplatzen beim Anschrauben der Gipskartonplatten zu vermeiden.
- Der gelochte Profilbereich muss vollflächig in den Ansetzbatzen eingebettet werden.
- Der Abstand „A“ der senkrechten Profile entspricht den Angaben der GK-Hersteller für den Abstand der Ansetzgipsreihen beim Wandtrockenputz entsprechend dem Plattentyp bzw. der Plattenabmessung.
- Nach Erhärten der Ansetzbatzen, Anschrauben der Platten (nicht im Batzenbereich) mit Schnellbauschrauben und anschließend malerfertig verspachteln.



## PW 800 C3

# KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

**Wandtypen:**

CW 50/75  
CW 75/100  
CW 100/125

**Wanddicken:**

75, 100, 125 mm

**Zulässige Wandhöhen:**

I 3000–5000 mm  
II 2750–4250 mm

**Brandschutz:**

F-30-A/EI 30

**Schallschutz:<sup>3)</sup>**

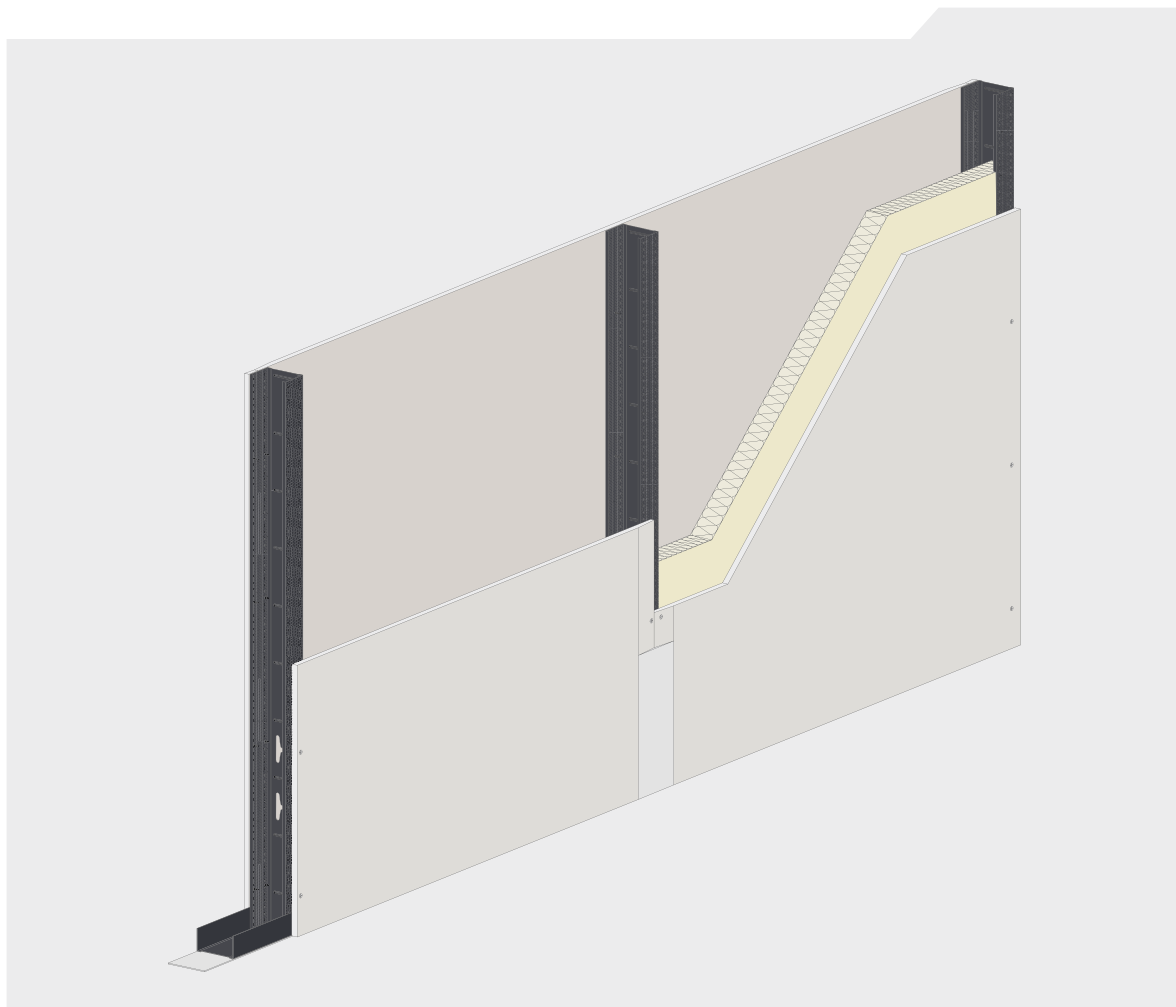
$R_{w,R}$  40–47 dB

**Wandgewicht:**

26 kg/m<sup>2</sup>

**Korrosionsschutz nach**

DIN EN ISO 12944



## Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Dübel (Stk.) (bauseits)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)	
	59030	59033	59034	59011	59015	59016		6194	6195	6196	58205	58206
CW 50/75	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	26	–
CW 75/100	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	26	–
CW 100/125	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	26	–

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

**Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C3/Schutzklasse Hoch** bieten Schutz bei mäßigen Korrosionsbelastungen. Sie eignen sich z. B. für den Außenbereich, für Räume mit Außenluftzugang und für Feucht- und Kühlräume. Ebenfalls für Produktionsräume mit hoher Luftfeuchte und etwas Luftverunreinigung.

**Anwendungen Außenbereich:** Umgebung mit Stadt- und Industriatmosphäre / mäßige Verunreinigung durch Schwefeldioxid Küstenbereiche mit geringer Salzbelastung, Bereiche mit Zugang zur Außenluft

**Anwendungen Innenbereich:** Produktionsräume mit hoher Feuchte und etwas Luftverunreinigung, z. B. Wäschereien, Molkereien, Brauereien, Dusch- und Umkleieräume, Tiefgaragen, Reithallen

## Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!



PW 800 C3

KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 50/75	50	75	1 x 12,5	3000	2750	26
CW 75/100	75	100	1 x 12,5	4500	3750	26
CW 100/125	100	125	1 x 12,5	5000	4250	26

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

- I
- Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z. B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenzimmer und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II
- Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z. B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungen- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>w,R</sub>
CW 50/75	40	F 30-A/EI 30	40 dB
CW 75/100	60	F 30-A/EI 30	45 dB
CW 100/125	80	F 30-A/EI 30	47 dB

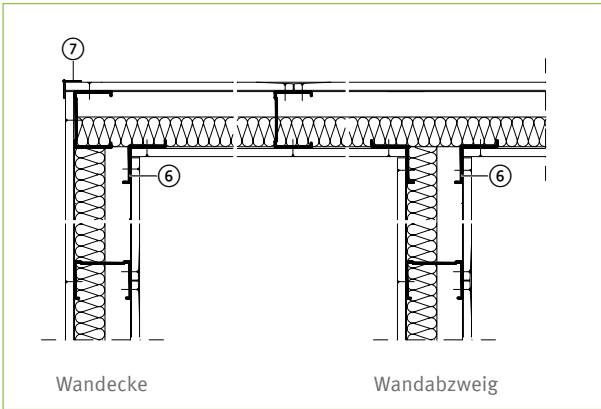
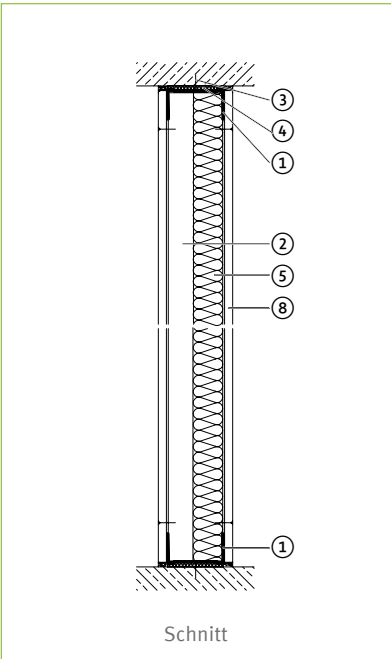
R<sub>w,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

- 3)
- Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- ①
- UW 50-100-06
- ②
- CW 50-100-06
- ③
- Dübel
- ④
- Anschlussdichtung
- ⑤
- Dämmstoff
- ⑥
- LWI-Nr. 5170
- ⑦
- Kantenschutzprofil
- ⑧
- GK-Platte ≥ 12,5 mm

## PW 820 C3

# KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

**Wandtypen:**

CW 50/100  
CW 75/125  
CW 100/150

**Wanddicken:**

100, 125, 150 mm

**Zulässige Wandhöhen:**

A 4000–6500 mm  
B 3500–5750 mm

**Brandschutz:**

F-60-A - F 90-A

**Schallschutz:<sup>3)</sup>**

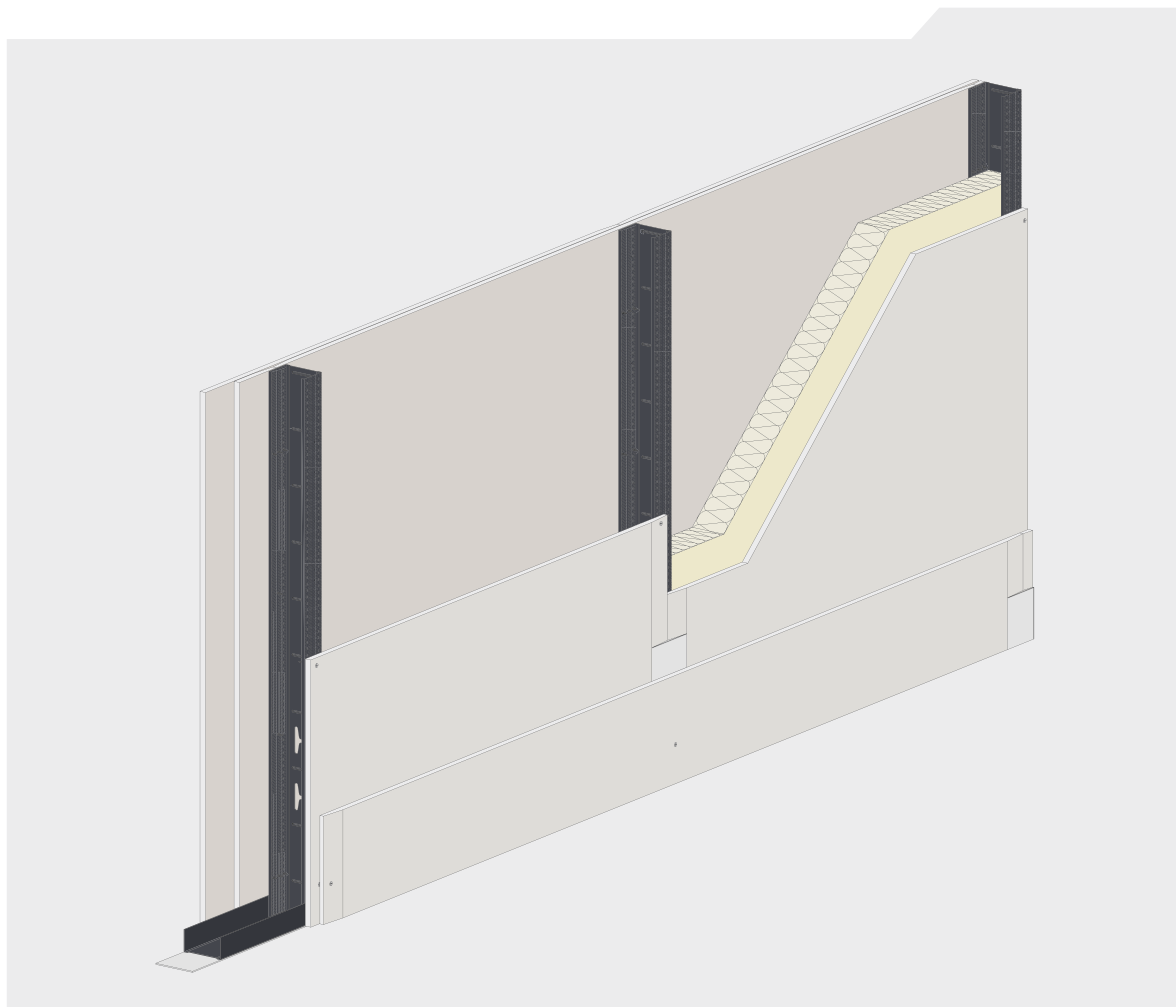
$R_{w,R}$  50–55 dB

**Wandgewicht:**

52 kg/m<sup>2</sup>

**Korrosionsschutz nach**

DIN EN ISO 12944



## Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Dübel (Stk.) (bauseits)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)	
	59030	59033	59034	59011	59015	59016		6194	6195	6196	58205	58206
CW 50/100	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	9	26
CW 75/125	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	9	26
CW 100/150	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	9	26

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

**Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C3/Schutzklasse Hoch** bieten Schutz bei mäßigen Korrosionsbelastungen. Sie eignen sich z. B. für den Außenbereich, für Räume mit Außenluftzugang und für Feucht- und Kühlräume. Ebenfalls für Produktionsräume mit hoher Luftfeuchte und etwas Luftverunreinigung.

**Anwendungen Außenbereich:** Umgebung mit Stadt- und Industriatmosphäre/ mäßige Verunreinigung durch Schwefeldioxid Küstenbereiche mit geringer Salzbelastung, Bereiche mit Zugang zur Außenluft

**Anwendungen Innenbereich:** Produktionsräume mit hoher Feuchte und etwas Luftverunreinigung, z. B. Wäschereien, Molkereien, Brauereien, Dusch- und Umkleieräume, Tiefgaragen, Reithallen

## Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!

PW 820 C3

KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 50/100	50	100	2 x 12,5	4000	3500	52
CW 75/125	75	125	2 x 12,5	5500	5000	52
CW 100/150	100	150	2 x 12,5	6500	5750	52

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z.B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenräume und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z.B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

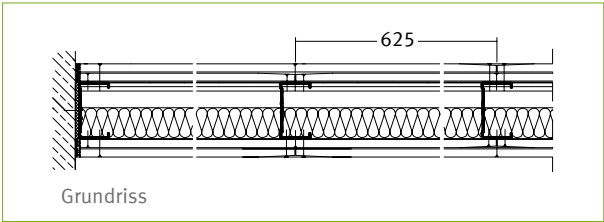
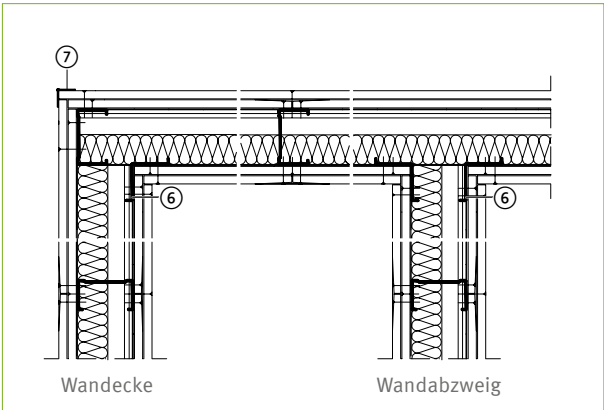
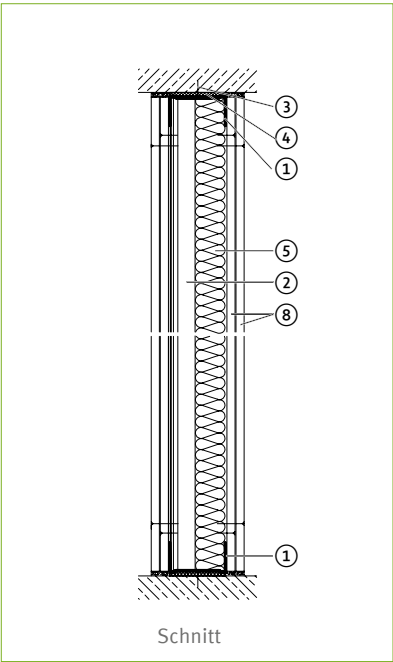
Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>W,R</sub>
CW 50/100	40	F 90-A/EI 90	50 dB
CW 75/125	40	F 90-A/EI 90	54 dB
CW 100/150	80	F 90-A/EI 90	55 dB

- R<sub>W,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.
- 3) Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- ① UW 50-100-06
- ② CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platte ≥ 2 x 12,5 mm

# PW 810 C5-M

## KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

### Wandtypen:

CW 50/75  
CW 75/100  
CW 100/125

### Wanddicken:

75, 100, 125 mm

### Zulässige Wandhöhen:

I 3000–5000 mm  
II 2750–4250 mm

### Brandschutz:

F-30-A/EI 30

### Schallschutz:<sup>3)</sup>

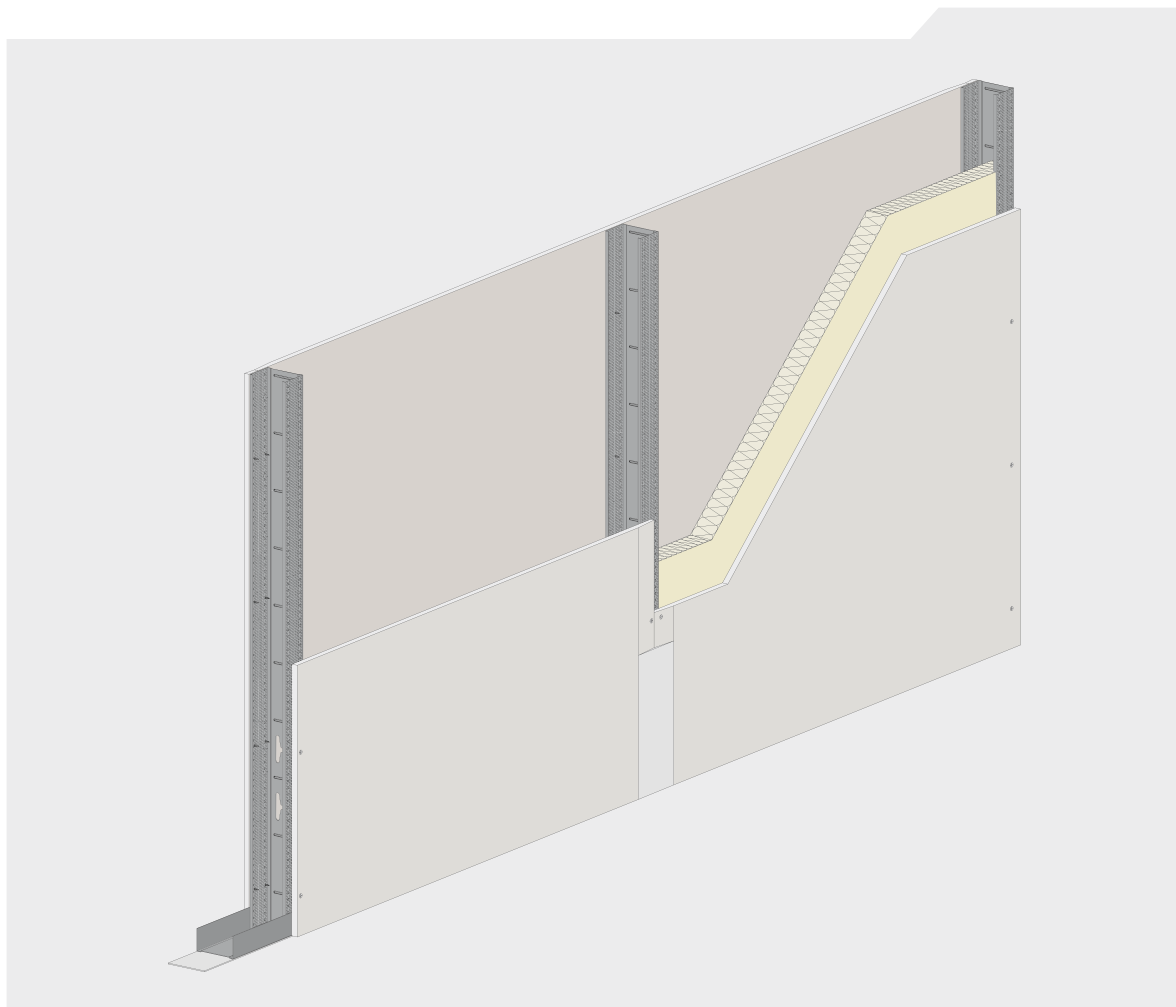
$R_{w,R}$  40–47 dB

### Wandgewicht:

26 kg/m<sup>2</sup>

### Korrosionsschutz nach

DIN EN ISO 12944



## Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Dübel (Stk.) (bauseits)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)	
	59230	59233	59234	59211	59215	59216		6194	6195	6196	58205	58206
CW 50/75	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	26	–
CW 75/100	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	26	–
CW 100/125	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	26	–

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

**Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C5-M/Schutzklasse Hoch** bieten durch eine hochwertige Beschichtung zuverlässig Schutz bei sehr starken Korrosionsbelastungen, wie sie beispielsweise in Räumen mit sole-/chlorhaltiger Atmosphäre oder in Chemieanlagen auftreten. Dieses hochwertige Korrosionsschutzsystem hält selbst starken Belastungen dauerhaft stand. Das Material wurde beispielsweise erfolgreich 1.440 h im Salzsprühnebel getestet.

**Anwendungen Außenbereich:** Industrielle Bereiche und Küstenbereiche mit mäßiger bis hoher Salzbelastung, Offshorebereiche mit hoher Salzbelastung

**Anwendungen Innenbereich:** Chemieanlagen, Schwimmbäder, Solebäder, Heilbäder, Stallanlagen, Bootsschuppen über Meerwasser, Gebäude oder Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und mit starker Verunreinigung

**Alle Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C5-M sind vollständig lackiert. Somit sind werkseitig auch die Schnittkanten bei den Profilen geschützt!**

## Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!



PW 810 C5-M

KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, EINLAGIGE BEPLANKUNG

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-kung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m²)
				I	II	
CW 50/75	50	75	1 x 12,5	3000	2750	26
CW 75/100	75	100	1 x 12,5	4500	3750	26
CW 100/125	100	125	1 x 12,5	5000	4250	26

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankstypen nach DIN 18180:  
verarbeitet nach DIN 18181:

GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

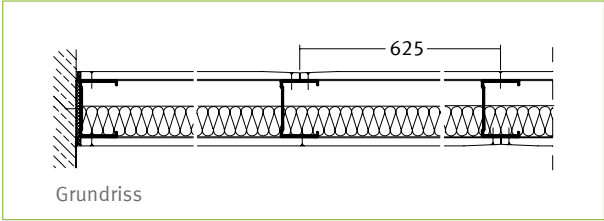
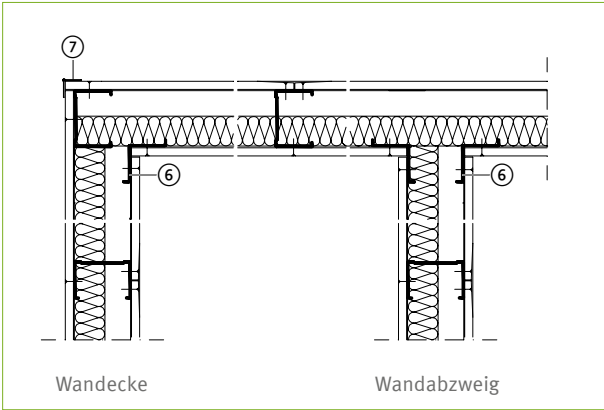
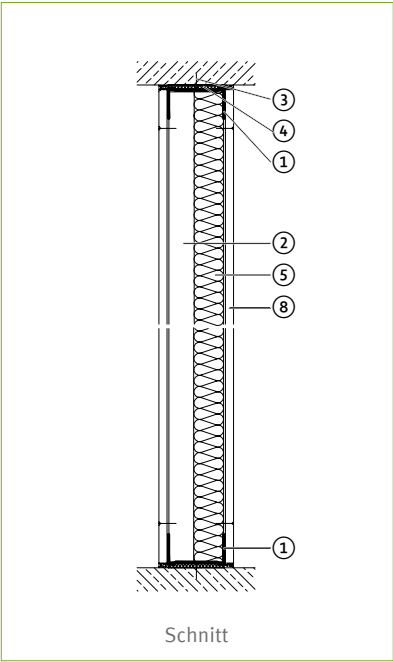
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm- Maß R <sub>W,R</sub>
CW 50/75	40	F 30-A/EI 30	40 dB
CW 75/100	60	F 30-A/EI 30	45 dB
CW 100/125	80	F 30-A/EI 30	47 dB

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z.B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenräume und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z.B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

R<sub>W,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

- 3) Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

- ① UW 50-100-06
- ② CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platte ≥ 12,5 mm

## PW 830 C5-M

### KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Wandsystem nach  
DIN 18183 + DIN 4103

**Wandtypen:**

CW 50/100  
CW 75/125  
CW 100/150

**Wanddicken:**

100, 125, 150 mm

**Zulässige Wandhöhen:**

A 4000–6500 mm  
B 3500–5750 mm

**Brandschutz:**

F-60-A - F 90-A

**Schallschutz:**<sup>3)</sup>

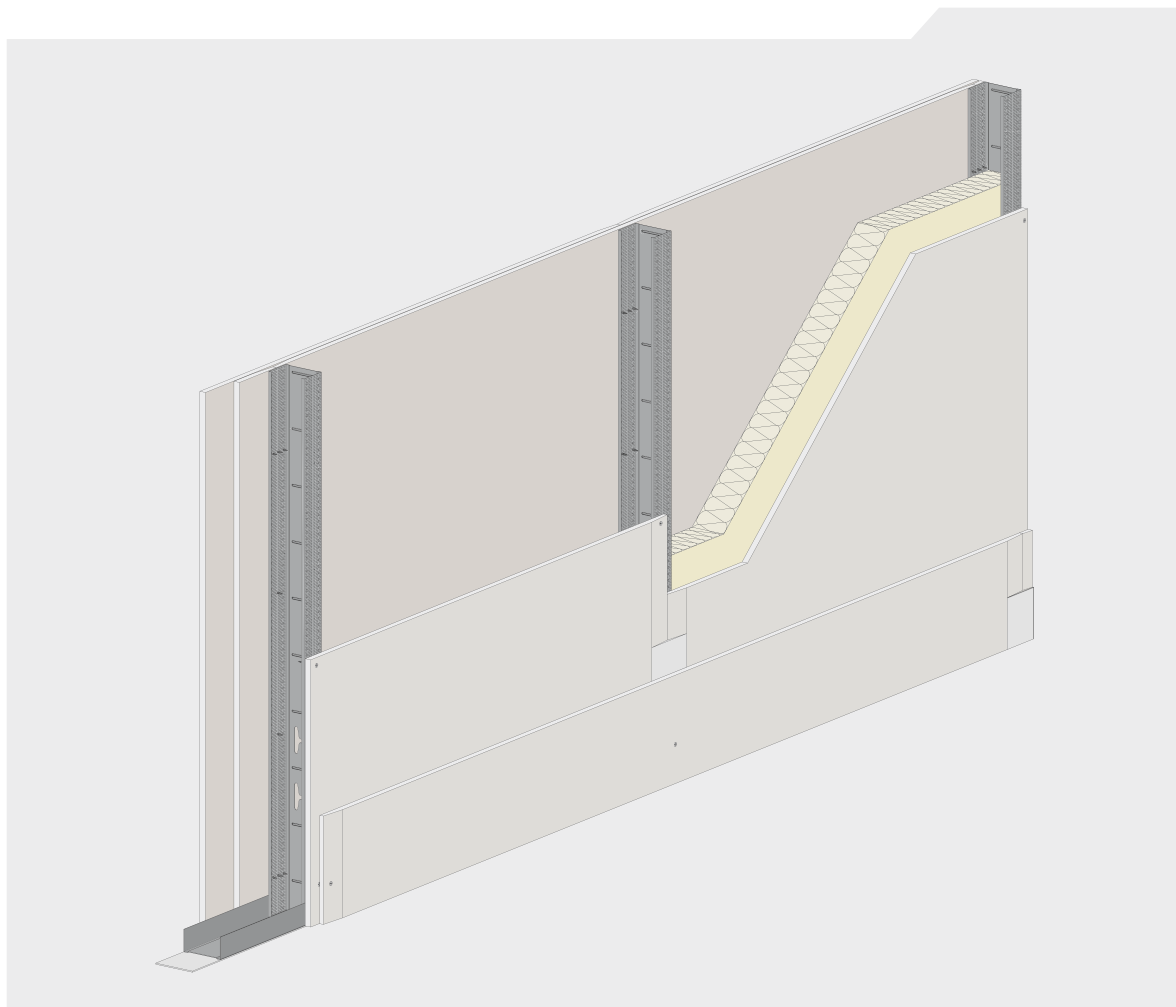
$R_{w,R}$  50–55 dB

**Wandgewicht:**

52 kg/m<sup>2</sup>

**Korrosionsschutz nach**

DIN EN ISO 12944



#### Materialermittlung pro m<sup>2</sup> ohne Verschnitt<sup>1)</sup>

Code	UW-Profil (lfm)			CW-Profil (lfm)			Dübel (Stk.) (bauseits)	Anschlussdichtung (lfm)			SB-Schrauben (Stk.)	
	59230	59233	59234	59211	59215	59216		6194	6195	6196	58205	58206
CW 50/100	0,8	–	–	1,8	–	–	1,6	1,3	–	–	9	26
CW 75/125	–	0,8	–	–	1,8	–	1,6	–	1,3	–	9	26
CW 100/150	–	–	0,8	–	–	1,8	1,6	–	–	1,3	9	26

1) Kalkulationsbasis: Wandfläche 4,00 x 2,50 = 10 m<sup>2</sup>

**Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C5-M / Schutzklasse Hoch** bieten durch eine hochwertige Beschichtung zuverlässig Schutz bei sehr starken Korrosionsbelastungen, wie sie beispielsweise in Räumen mit sole-/chlorhaltiger Atmosphäre oder in Chemieanlagen auftreten. Dieses hochwertige Korrosionsschutzsystem hält selbst starken Belastungen dauerhaft stand. Das Material wurde beispielsweise erfolgreich 1.440 h im Salzsprühnebel getestet.

**Anwendungen Außenbereich:** Industrielle Bereiche und Küstenbereiche mit mäßiger bis hoher Salzbelastung, Offshorebereiche mit hoher Salzbelastung

**Anwendungen Innenbereich:** Chemieanlagen, Schwimmbäder, Solebäder, Heilbäder, Stallanlagen, Bootsschuppen über Meerwasser, Gebäude oder Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und mit starker Verunreinigung

**Alle Protektor Produkte der Korrosivitätskategorie C5-M sind vollständig lackiert. Somit sind werkseitig auch die Schnittkanten bei den Profilen geschützt!**

#### Allgemeine Bemerkungen

- Aussteifungsprofile, Spachtelprofile für Kanten, An- und Abschlüsse usw. nach Bedarf.
- Bei Beplankung der Unterkonstruktion mit anderen Bekleidungsmaterialien, z. B. Gipsfaserplatten, spez. Brandschutzplatten, Spanplatten usw., sind die technischen Daten und Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten!

PW 830 C5-M

KORROSIONSGESCHÜTZE EINFACHSTÄNDERWAND, ZWEILAGIGE BEPLANKUNG

Technische Daten und System-Code nach DIN 18183<sup>2)</sup>

Code	Wand-hohlraum (mm)	Gesamt-wanddicke (mm)	GK-Beplan-lung je Seite (mm)	Zulässige Wandhöhe Anwendungsbereich (mm)		Wand-gewicht (kg/m <sup>2</sup> )
				I	II	
CW 50/100	50	100	2 x 12,5	4000	3500	52
CW 75/125	75	125	2 x 12,5	5500	5000	52
CW 100/150	100	150	2 x 12,5	6500	5750	52

2) Profile nach DIN 18182/1 in Nennblechdicke 0,6 mm

GK-Beplankungstypen nach DIN 18180: verarbeitet nach DIN 18181:	GKB	12,5 mm	ohne weitere Anforderungen
	GKF	12,5 mm	bei Feuerschutzanforderungen
	GKBi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen
	GKFi	12,5 mm	Einsatz in Feuchträumen

Schallschutzwerte nach DIN 4109 (Rechenwerte)<sup>3)</sup>

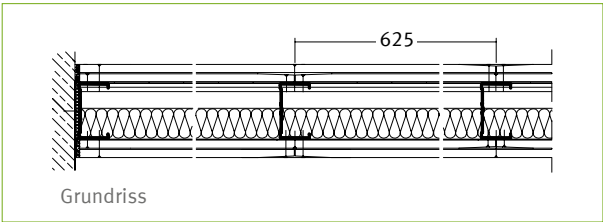
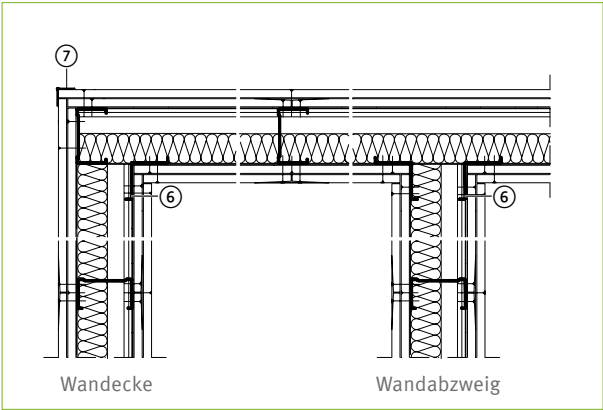
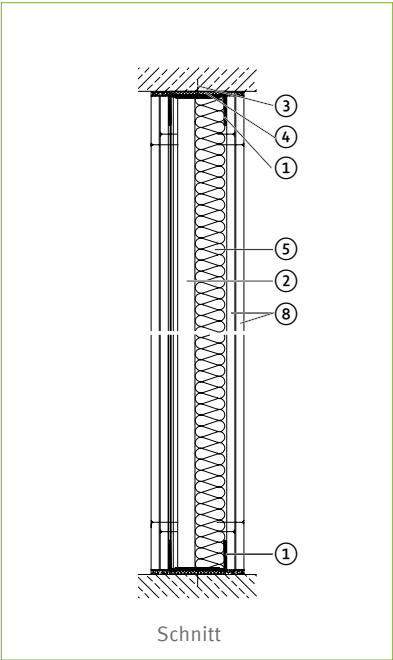
Brandschutzwerte nach DIN 4102/4

Code	Dämmstoffdicke (mm)	Feuerwiderstandsklasse F	Bewertetes Schalldämm-Maß R <sub>W,R</sub>
CW 50/100	40	F 90-A/EI 90	50 dB
CW 75/125	40	F 90-A/EI 90	54 dB
CW 100/150	80	F 90-A/EI 90	55 dB

Anforderungen an Faserdämmstoffe für Dämmschicht

Für Brandschutz	Baustoffklasse A, Schmelzpunkt KT ≥ 1000 °C.
Für Schallschutz	Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kN} \cdot \text{s/m}^4$

Montage und Justierung



- I Wände in Bereichen mit geringer Menschenansammlung, wie z.B. Wohnungen, Hotel-, Büro-, Krankenräume und ähnlich genutzte Räume, einschließlich der Flure. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von < 1,00 m.
- II Wände in Bereichen mit großer Menschenansammlung, wie z.B. größere Versammlungsräume, Schulräume, Hörsäle, Ausstellungs- und Verkaufsräume und ähnlich genutzte Räume. Wände zwischen Räumen und/oder Fluren mit Höhenunterschieden des Fußbodens beiderseits der Wand von ≥ 1,00 m.

R<sub>W,R</sub> bewertetes Schalldämm-Maß der trennenden Wand ohne Längsleitung über flankierende Bauteile. Rechenwert für Nachweisverfahren.

- 3) Gem. vorliegenden Prüfberichten, geprüft mit unterschiedlichen GK-Platten unterschiedlicher Hersteller.

- ① UW 50-100-06
- ② CW 50-100-06
- ③ Dübel
- ④ Anschlussdichtung
- ⑤ Dämmstoff
- ⑥ LWI-Nr. 5170
- ⑦ Kantenschutzprofil
- ⑧ GK-Platte ≥ 2 x 12,5 mm

## PARTNER MIT KOMPETENZ

### PUTZ | FASSADE | DACHENTWÄSSERUNG

#### VERTRIEBSTEAM NORD

Tel. 07225 / 977-120

Fax 07225 / 977-331

#### VERTRIEBSTEAM SÜD

Tel. 07225 / 977-150

Fax 07225 / 9 77-333

### TROCKENBAU

#### VERTRIEBSTEAM NORD

Tel. 07225 / 977-134

Fax 07225 / 977-288

#### VERTRIEBSTEAM SÜD

Tel. 07225 / 977-135

Tel. 07225 / 977-136

Fax 07225 / 977-288

### AUSLIEFERUNGSLÄGER

#### PROTEKTORWERK

Florenz Maisch GmbH & Co. KG

Viktoriastr. 58

76571 Gaggenau

Tel. 07225 / 977-0

Fax 07225 / 977-111

#### PROTEKTORWERK

Merowingerstr. 15

85551 Kirchheim/bei München

Tel. 089 / 318804-20

Fax 089 / 318804-22

#### PROTEKTORWERK

Eintrachtstraße 10

15831 Groß Kienitz

Tel. 03342 / 3969-20

#### PROTEKTORWERK

Dachentwässerung

Zusestraße 1

25524 Itzehoe/Holstein

Tel. 04821 / 80407-0

#### WILLEMSSEN GMBH

WERKSVERTRETUNGEN

Konrad-Adenauer-Ring 4

47167 Duisburg-Neumühl

Tel. 0203 / 99576-0



Original

*Protektor*

since 1903

**PROTEKTORWERK** Florenz Maisch GmbH & Co. KG

Viktoriastraße 58  
76571 Gaggenau

Postfach 1420  
76554 Gaggenau

Tel. 07225 / 9 77-0  
Fax 07225 / 9 77-111

info@protektor.com  
www.protektor.com